



24. Kongress der DGI

25. - 27.11.2010 · Hamburg

Misserfolge erkennen und beherrschen

HAUPTPROGRAMM



in Zusammenarbeit mit der

agkeramik

Sponsoren

FOUNDING GOLDSPONSOREN



GOLDSPONSOREN



SILBERSPONSOREN



Inhalt

Grußworte.....	4
Auf einen Blick.....	8
Programmübersicht Donnerstag.....	10
Workshops und Programm Donnerstag.....	12
Programmübersicht Freitag.....	16
Kongressprogramm Freitag.....	18
Programmübersicht Samstag.....	34
Kongressprogramm Samstag.....	36
Allgemeine Informationen.....	45
Hinweise für Referenten.....	54
Rahmenprogramm.....	56
Referenten und Moderatoren.....	65
Notizen.....	89
Aussteller Implant expo.....	90
Raumpläne.....	94

Grußwort



Gerhard Iglhaut
Kongresspräsident



Hendrik Terheyden
Präsident der DGI

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

»Wer wenig operiert hat viele Komplikationen, wer viel operiert hat wenig Komplikationen, nur wer gar nicht operiert hat keine Komplikationen.« Dieser alte Chirurgenpruch gilt auch in der Implantologie.

Allerdings wird die Häufigkeit von Komplikationen keineswegs nur vom Können, der Erfahrung und dem Wissen des Operateurs beeinflusst. Vielmehr gilt: Ein Misserfolg muss nicht notwendigerweise ein Behandlungsfehler sein. Eine Implantattherapie in ihrer heutigen Komplexität bietet keine hundertprozentige Vorhersagbarkeit. Wir werden daher auf dem 24. Kongress unserer Gesellschaft deutlich machen, dass ein «Vollkaskodenken» irreführend ist.

Wir alle erleben in unserer täglichen Praxis Fehlschläge und Misserfolge. Manche sind unvermeidlich, andere vermeidbar, wenn man die Fallstricke kennt und das Risiko von Komplikationen richtig einschätzt. Dies wird erleichtert, wenn man sich offen über Fehlschläge mit Kolleginnen und Kollegen austauscht, um voneinander zu lernen.

Darum steht dieser 24. Kongress der DGI unter dem Motto: »Misserfolge erkennen und beherrschen«. Wir wollen nicht nur mögliche Ursachen von Misserfolgen im gesamten Spektrum der implantologischen Behandlung disku-

tieren, sondern auch zeigen, wie Fehler, Fehlentscheidungen und Fehlschläge rechtzeitig entdeckt und beherrscht werden können.

Machen wir gemeinsam den DGI-Kongress Hamburg 2010 zu einer Plattform des offenen Austausches und der ehrlichen Diskussion. Lassen Sie uns gemeinsam und voneinander lernen – auch von unseren Fehlern und Misserfolgen.

Hamburg bietet für unsere Tagung nicht nur ein anregendes Ambiente, sondern auch eine Vielzahl interessanter Sehenswürdigkeiten und kultureller Highlights, von denen Sie viele in einem attraktiven Rahmenprogramm finden.

Seien Sie herzlich willkommen in Hamburg.

Mit besten kollegialen Grüßen

Dr. Gerhard Iglhaut
Kongresspräsident

Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden
Präsident der DGI

Grußwort



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

„10 JAHRE VISIONÄR“ ist das Motto unseres diesjährigen Jubiläumskongresses. „...und am liebsten mit der DGI“ füge ich hinzu, denn keramische Restaurationen und perfekte Implantattechnik ergänzen sich in vielen Bereichen. Implantologie und vollkeramische Restaurationen haben in den vergangenen Jahren sicherlich die meisten Innovationen in die zahnärztliche Praxis gebracht. Dies gilt nicht nur für die Kernbereiche, sondern auch für Themen wie Knochenaugmentation, chirurgische Techniken, biologische Risiken, CAD/CAM oder abdruckfreie Praxis.

Misserfolge zu erkennen und zu beherrschen hat sich die AG Keramik mit der Schaffung eines mittlerweile auch internetbasierten Forums von Anfang an auf die Fahnen geschrieben: Jede einzelne Praxis hat darin die Möglichkeit eines anonymisierten kollegialen Vergleichs mit mehreren hundert Kollegen und Kolleginnen und erhält anhand der eigenen klinischen Ergebnisse eine Verlaufsanalyse mit individualisierter Erfolgsstatistik nach Kaplan Maier, klinischer Ereignisdarstellung und spezifizierter Misserfolgsanalyse.

Aus jedem Misserfolg kann man lernen und somit den individuellen klinischen ERFOLG sichern und verbessern. – Daher der Name unseres internationalen Projekts: CSA - Ceramic SUCCESS Analysis.

Bei dieser Tagung treffen Vertreter von Hochschulen, zahnärztlichen Praxen, Zahnlabors und Industrie zusammen. Damit wird der Kongress zu einem einzigartigen Forum für den direkten Austausch wissenschaftlicher Ergebnisse und eigener klinischer Erfahrungen. Wir freuen uns, Teil dieser Plattform zu sein und Sie in unserer Doppelrolle als Gast und zugleich Veranstalter in der Hansestadt begrüßen zu dürfen.

Dr. Bernd Reiss

Vorstand der AG Keramik

agkeramik



Viren und Krebs –
die spannende Geschichte,
wie eine wissenschaftliche
Vision Wirklichkeit wurde

Festvortrag von Nobelpreisträger Professor Harald zur Hausen

im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung
am 25. November 2010 – 19:00 Uhr
Saal 4, EG, CCH Congress Center Hamburg

Der Anteil infektionsbedingter Krebserkrankungen beträgt rund 20 Prozent. Ein Fünftel der Krebserkrankungen könnte demnach verhindert werden, wenn es gelänge, der jeweils ursächlichen Infektion vorzubeugen. Dass dies prinzipiell möglich ist, hat Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Harald zur Hausen bewiesen: Für seine Arbeiten in der Tumovirus-Forschung, die den Zusammenhang zwischen einer Infektion mit Humanen Papillomviren (HPV) und der Entstehung von Gebärmutterhalskrebs aufdeckten, erhielt er 2008 den Nobelpreis für Medizin. Bereits in den 1970er Jahren verfolgte Professor zur Hausen die These, dass Papillomviren für die Entstehung von Gebärmutterhalskrebs verantwortlich sind. Später gelang es ihm, die Mechanismen aufzuklären, mit denen das Virus infizierte Zellen entarten lässt. Seine Arbeiten haben die Entwicklung eines Impfstoffes gegen HPV und damit des ersten Impfstoffes gegen Krebs ermöglicht. Inzwischen erforscht der Nobelpreisträger den Einfluss von Viren und Bakterien auf die Entstehung anderer Krebsarten. Eine spannende Geschichte.

Kongressort

CCH Congress Center Hamburg
 Am Dammtor / Marseiller Straße
 20355 Hamburg
 Fon: +49 40 3569-0
 Fax: +49 40 3569-2183
 E-Mail: info@cch.de
<http://www.hamburg-messe.de>



Kurzablauf

Donnerstag, 25. November 2010

10:00 – 13:00 Uhr Workshops der Goldsponsoren
 14:30 – 17:30 Uhr Workshops der Founding Goldsponsoren
 19:00 Uhr **Kongresseröffnung**
 Saal 4, EG, CCH Congress Center Hamburg
 20:30 Uhr **Eröffnungsparty**
 Saal G und Foyer Saal G, 2. OG,
 CCH Congress Center Hamburg

Freitag, 26. November 2010

08:30 – 17:00 Uhr Wissenschaftliches Programm

Samstag, 27. November 2010

08:30 – 16:35 Uhr Wissenschaftliches Programm

Implant expo

Die Implant expo findet parallel zum Kongress in der Halle H, CCH Congress Center Hamburg statt.

Öffnungszeiten

Freitag, 26. November 2010 von 08:30 – 17:00 Uhr
 Samstag, 27. November 2010 von 08:30 – 16:35 Uhr

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Implantologie im ZMK-Bereich (DGI e.V.)
 Präsident: Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden
 Kongresspräsident: Dr. Gerhard Iglhaut

DGI-Sekretariat

Daniela Winke
 Rischkamp 37F, 30659 Hannover
 Fon: +49 511 537825
 Fax: +49 511 537828
 E-Mail: daniela.winke@dgi-ev.de

Kongressorganisation und Organisation Implant expo

im Auftrag des DGI e.V.
 youvivo GmbH
 Geschäftsführer: Ariane Minarik, Stefan C. Werner
 Karlstraße 60, 80333 München

Ansprechpartner

Erika Berchtold
 Projektmanagement
 Fon: +49 89 5505209-0
 Fax: +49 89 5505209-2
 E-Mail: info@youvivo.com

Kongressbüro

Das Kongressbüro befindet sich im EG beim Check-in-Counter des CCH Congress Center Hamburg
 Fon: +49 40 3569 5036

Öffnungszeiten

Donnerstag, 25.11.2010 von 09:00 – 18:00 Uhr
 Freitag, 26.11.2010 von 08:00 – 18:00 Uhr
 Samstag, 27.11.2010 von 08:00 – 17:00 Uhr

	SAAL C 1. OG	SAAL E 2. OG	SAAL F 2. OG	SAAL 6 EG	SAAL D 2. OG	
08.30						08.30
09.00						09.00
09.30						09.30
10.00						10.00
10.30						10.30
11.00	INDUSTRIE WORKSHOP 6	INDUSTRIE WORKSHOP 7	INDUSTRIE WORKSHOP 8			11.00
11.30	Camlog	Zimmer Dental	Neoss			11.30
12.00						12.00
12.30						12.30
13.00						13.00
13.30						13.30
14.00						14.00
14.30						14.30
15.00						15.00
15.30	INDUSTRIE WORKSHOP 1	INDUSTRIE WORKSHOP 4	INDUSTRIE WORKSHOP 3		INDUSTRIE WORKSHOP 5	15.30
16.00	Geistlich Biomaterials	Astra Tech	Dentsply Friadent		Straumann	16.00
16.30						16.30
17.00						17.00
17.30						17.30
18.00						18.00
18.30						18.30
19.00						19.00
19.30						19.30
20.00						20.00
20.30						20.30



10:00 – 13:00
Saal C

WS 6 – CAMLOG

Teil 1

**Weichgewebe- und Alveolenmanagement
– Aufwand im Verhältnis zum
voraussagbaren Nutzen**

M. Schlee, Forchheim

Teil 2

**Parameter für ästhetische Einzelzahn-
plantation**

M. Schlee, Forchheim



10:00 – 13:00
Saal E

WS 7 – ZIMMER DENTAL

**Hart- & Weichgewebsmanagement –
Chancen und Limits**

Ö. Solakoglu, Hamburg

O. Richter, Hamburg



NEOSS

10:00 – 13:00
Saal F

WS 8 – NEOSS

**Neue Ansätze für eine vorhersagbare
Ästhetik**

N. Haßfurth, Wettenberg/Launsbach



14:30 – 17:30
Saal C

WS 1 – GEISTLICH BIOMATERIALS

**Management postimplantologischer
Komplikationen – Konzept zur
chirurgischen Korrektur des periimplan-
tären Hart- und Weichgewebes**

F. Schwarz, Düsseldorf

**Innovative Augmentationstechniken für
die Rekonstruktion atropher Kiefer
mittels Stammzellkonzentrat**

J. Wiltfang, Kiel



14:30 – 17:30
Saal F

WS 3 – DENTSPLY FRIADENT

Gewebestabilität:

Planung – Durchführung – Follow up
*Systemgerechte Vorgehensweisen mit
ANKYLOS® und XiVE®*

**Optimierte Gewebestabilität mit
Guided Surgery und CAD/CAM?**

O. Yüksel, Frankfurt a. M.

**Optimierte Gewebestabilität mit ver-
schiedenen Verbindungstechnologien?**

P. Gehrke, Ludwigshafen



14:30 – 17:30
Saal E

WS 4 – Astra Tech

Wissenswertes aus Chirurgie und Prothetik – wie individuell kann der Patient versorgt werden?

Die Grenzzone von Implantat-Knochen-Weichgewebe nach der präimplantologischen Augmentation

K. H. Bormann, Hannover

Natürliche Perfektion für prothetische (ästhetische) Lösungen mit Langzeiterfolg

P. G. Rauch, Melsungen

Implantatgetragene Suprakonstruktionen aus Zirkondioxyd – immer und überall?

F. P. Nothdurft, Homburg/Saar



14:30 – 17:30
Saal D

WS 5 – STRAUMANN

Ästhetisch versorgen – ästhetisch fotografieren

Ästhetisch und flexibel – Wege zum Erfolg im Oberkiefer-Frontzahnbereich

B. Schmid, Belp

Die Rolle der Fotografie im Zusammenhang mit ästhetischer Versorgung

W. Bengel, Meersburg



Für das schönste Lächeln Ihrer Patienten

Fortbildung bei der **DGI**

WISSEN – KOMPETENZ – KONZEPTE



	SAAL 3 EG	SAAL 4 EG	SAAL C 1. OG	SAAL 6 EG	SAAL E + F 2. OG
08.30	ERÖFFNUNG				
09.00	SITZUNG Planerische Fallstricke	SITZUNG Präoperative Fallstricke	SESSION 1 Die perfekte implantatchirur- gische Assistenz – Teil 1	SESSION 1	
09.30					
10.00					
10.30					
11.00	SITZUNG Chirurgische Komplikationen	Kieferorthopä- dische Komplika- tionen und KURZVORTÄGE	SESSION 2 Die perfekte implantatchirur- gische Assistenz – Teil 2	SESSION 2	
11.30					
12.00					
12.30					
13.00					
13.30	SITZUNG Postoperative Frühkomplika- tionen	Allergologische Komplikationen und KURZVORTÄGE	SESSION 3 Optimale Kommunikation mit Zahnarztpati- enten – Teil 1	SESSION 1	
14.00					
14.30					
15.00					
15.30	SITZUNG Postoperative Spätkomplika- tionen	Komplikationen chronische Schmerzen und POSTERPRÄ- SENTATION	SESSION 3 Optimale Kommunikation mit Zahnarztpati- enten – Teil 2	SESSION 2	
16.00					
16.30					
17.00					
17.30				MITGLIEDER- VERSAMM- LUNG	
18.00					
18.30					

- Forum Praxis und Wissenschaft
- Forum Wissenschaft
- Forum Assistenz und Betreuung
- Implantatforum
- Tischdemonstrationen

08:15 – 08:30 **ERÖFFNUNG**
Saal 3

Forum Praxis und Wissenschaft

Saal 3 Vorträge in Deutsch mit Simultanübersetzung ins Englische

08:30 – 10:15 **Planerische Fallstricke**
Moderation: G. Dhom, Ludwigshafen
J. Wiltfang, Kiel

08:30 – 09:00 **Implantologische Irrwege
– Wege aus einem Dilemma**
K.-L. Ackermann, Filderstadt



09:00 – 09:20 **Röntgen 3D-Diagnostik: Klinische
Applikationen in der Implantologie**
E. Hirsch, Leipzig



09:20 – 09:40 **Röntgen 3D-Diagnostik:
Grundlagen und Fallstricke**
R. Schulze, Mainz



09:40 – 10:00 **Schnittpunkt Zahnerhaltung versus
Implantologie – Vermeidung von
Komplikationen**
Ch. Pertl, Graz



10:00 – 10:15 **Diskussion**

10:15 – 10:45 Pause und Besuch der Implant expo

10:45 – 12:30 **Chirurgische Komplikationen**
Moderation: K.-L. Ackermann, Filderstadt
J. Becker, Düsseldorf



10:45 – 11:15 **Erfolgs- und Misserfolgskfaktoren bei
Hartgewebeaugmentationen**
H. Schliephake, Göttingen



11:15 – 11:45 **Komplikationen im Rahmen
augmentativer Maßnahmen**
F. Houry, Olsberg



Minimieren Sie Knochenaufbau- verfahren!

SHORT[®] IMPLANTS



**Gewinnen Sie
ein iPad
an unserem
Messestand 53!**

Sie können mit den SHORT[®] Implants von Bicon[®]:

- ▶ Vitale Strukturen umgehen
- ▶ Knochenaufbauverfahren minimieren
- ▶ Die Möglichkeit für die Implantatpositionierung maximieren
- ▶ Die Akzeptanz durch Ihre Patienten erhöhen
- ▶ Ihre Implantatfälle vereinfachen
- ▶ Eine klinisch bewährte Lösung anbieten

bicon[®]
D E N T A L I M P L A N T S

Bicon Europe Ltd.
Michael-Felke-Str. 9a
55487 Sohren
Tel.: 0 65 43 / 81 82 00
Fax: 0 65 43 / 81 82 01
germany@bicon.com
www.bicon.com

Seit 1985 » Einfach. Berechenbar. Wirtschaftlich.



Sofortbelastung des Implantats? Oder später? Oder viel später?

Heute wünschen sich immer mehr Patienten eine Sofortversorgung ihrer Implantate. Es gibt auch immer mehr Patienten mit weniger günstigen Voraussetzungen für eine Implantatbehandlung. Und jeder Patient möchte, dass die Implantatversorgung erfolgreich verläuft.

In allen Fällen ist die richtige Einschätzung der Implantatsstabilität der Schlüssel zum Erfolg.

Ostell ISQ ist ein Messgerät, das Sie bei dieser Aufgabe unterstützt – akkurat und objektiv. Es hilft Ihnen als behandelndem Arzt, die richtige Entscheidung zum optimalen Belastungszeitpunkt zu treffen. Schnell und zuverlässig erkennen Sie Implantate, deren Einheilungszeit länger als erwartet dauert oder solche, die ausgetauscht werden müssen.

148 Studien (nach gegenwärtigem Kenntnisstand) und zehn Jahre weltweite klinische Erfahrungen bestätigen den Nutzen des Ostell ISQ Gerätes für Implantologen und Patienten.

Kurz, Sie finden für jeden Patienten die individuell beste Lösung und können die Leistung und Zuverlässigkeit jedes Implantats verfolgen – heute, später und viel später.



Besuchen Sie uns auf dem
DGI-Kongress in Hamburg.
25. – 27. November
Stand #38

11:45 – 12:15



Komplikationen nach Sinusbodenelevation
J. Wiltfang, Kiel

12:15 – 12:30

Diskussion

12:30 – 13:30

Mittagspause und Besuch der Implant expo

13:30 – 15:00

Postoperative Frühkomplikationen

Moderation: A. Sculean, Bern
W. Wagner, Mainz

13:30 – 13:55



Wunddehissenzen bei Augmentationen vermeiden

H. Terheyden, Kassel

13:55 – 14:20

**Misserfolge bei Augmentationen:
Ätiologie, Prävention und klinische
Konsequenzen**

J. Becker, Düsseldorf

14:20 – 14:45

**Komplikationsmanagement bei
aufwändigen Knochenaugmentationen**

T. E. Reichert, Regensburg

14:45 – 15:00

Diskussion

15:00 – 15:30

Pause und Besuch der Implant expo

15:30 – 16:45

Postoperative Spätkomplikationen

Moderation: M. Bonsmann, Düsseldorf
N. Behneke, Mainz

15:30 – 16:00



Postoperative Spätkomplikationen

J. E. Zöllner, Köln

16:00 – 16:30

**Implantatverlust im Frontzahnbereich
des Oberkiefers – was nun?**

G. Gómez-Román, Tübingen

16:30 – 16:45

Diskussion

17:15 – 18:30

Mitgliederversammlung

Saal 6

Forum Praxis und Wissenschaft – Parallelsitzung

Saal 4

Vorträge in Deutsch mit Simultanübersetzung ins Englische

13:45 – 15:15

Allergologische Komplikationen und KurzvorträgeModeration: R. Gruber, Göttingen
F.-J. Kramer, Göttingen

13:45 – 14:15

**Allergologische Komplikationen**

P. Thomas, München

Bewertung durch die Tagungspreis-kommission

14:15 – 14:22

Evaluation einer synthetischen Gel-Membran für Knochenaugmentation um Implantate – 1- und 3-Jahresresultate einer klinisch randomisierten, kontrollierten Studie

Ch. Ramel, Zürich, A. Friedmann, Berlin

14:22 – 14:29

Einfluss der intraoperativen Lagerung auf autologe Spongiosa

R. Smeets, Aachen, D. Rothamel, Köln, M. Heiland, Bremerhaven, F. Blake, Hamburg, D. Riediger, Aachen, A. Kolk, München

14:29 – 14:36

Primäre Implantatstabilität nach experimenteller Sinusaugmentation durch autologe Stammzelltransplantation – biomechanische Evaluation im Kaninchenmodell

B. Riecke, Hamburg, G. Hälgi, Samedan, D. Thoma, Zürich, D. Wismeijer, Amsterdam, Ch. Hämmerle, R. Jung, Zürich

14:36 – 14:43

Implantatverluste nach Sinuslift-Operationen – Eine retrospektive Studie über 16 Jahre und 1541 ImplantateM. Krebs, Alzey, St. Schnitzer,
M. L. Broseta, G. H. Nentwig, Frankfurt

14:43 – 14:50

Der Einfluss simultaner Knochenaugmentation auf die Implantatprognose

P. Rammelsberg, Heidelberg, A. Koob, Weisenheim, O. Gabbert, St. Schwarz, C. Eiffler, C. Faggion, Heidelberg

14:50 – 14:57

Sofortbelastung im zahnlosen Oberkiefer: Was geht? Was geht nicht?

B. Kreusser, M. Hechler, J. Kreusser, Aschaffenburg, J. Jakobs, Speicher, W. Olivier, Bottrop

14:57 – 15:04

Klinische, mikrobiologische und immunologische Befunde vor und nach Periimplantitistherapie – Ein 12-Monats-Follow-Up von Patienten mit Unterkiefer-Stegprothesen

St. Lachmann, Ch. Mesmer, E.-M. Engel, H. Weber, Tübingen

15:04 – 15:15

Diskussion

15:15 – 15:30

Pause und Besuch der Implant Expo

Forum Wissenschaft

Saal 4 Vorträge in Deutsch mit Simultanübersetzung ins Englische

08:30 – 10:30

Präoperative FallstrickeModeration: T. E. Reichert, Regensburg
G. Heydecke, Hamburg

08:30 – 09:00

**Umsetzung eines biologisch adäquaten
Behandlungskonzeptes zur Vermeidung
eines implantologischen Misserfolges**
N.-C. Gellrich, Hannover

09:00 – 09:20

**Implantologie bei rheumatischen
Erkrankungen**
J. Jackowski, Witten

09:20 – 09:50

**Wie vorhersagbar ist der Erfolg der
Implantattherapie im parodontal
geschädigten Gebiss?**
A. Sculean, Bern

09:50 – 10:10

**Die Matrixmetalloproteinase MMP-8 als
Risikoparameter in der Implantologie**
R. Roessler, Ludwigshafen

10:10 – 10:30

Diskussion

10:30 – 11:00

Pause und Besuch der Implant expo

11:00 – 13:00

**Kieferorthopädische Komplikationen
und Kurzvorträge**Moderation: H.-L. Graf, Leipzig
V. Strunz, Berlin

11:00 – 11:30

**Komplikationen bei kieferorthopädischen
Verankerungsimplantaten**
H. Wehrbein, Mainz

11:30 – 12:00

**Helpful Clinical Solution: Removable
Implant Restoration Using Magnetic
Attachements (Vortrag in Englisch)**
Y. Maeda, Osaka

12:00 – 12:10

**Bewertung durch die Tagungspreis-
kommission****Sinusbodenaugmentation mit simultaner
Implantatinserterion am Minischwein durch
Tissue engineering - in vitro
Präfabrikation von autologen Knochen-
transplantaten durch dreidimensionale
Osteoblastenkulturen**

B. Möller, Kiel, H. Terheyden, Kassel

12:10 – 12:17

**Bioaktive Nukleinsäurebeschichtungen
als neuer Lösungsweg für Kompromit-
tierte Knochenverhältnisse – eine Mini-
pigstudie**R. Smeets, Aachen, J. Weitz, Ch. Pautke,
K.-D. Wolff, Ch. Plank, A. Kolk, München

12:17 – 12:24

**Vergleichende Temperaturmessung bei
der Implantatbettauflbereitung unter
Verwendung verschiedener Bohrsysteme**
A. Rashad, N. Prochnow, I. Schmitz,
Bochum, J. Jackowski, Witten, P. Maurer,
Bochum

12:24 – 12:31

**Charakterisierung der Gewebereaktionen
auf allogene Extrazellulärmatrix-basierte
Scaffolds zur periimplantären Weichge-
webeaugmentation**

C. K. Müller, St. Schultze-Mosgau, Jena

12:31 – 12:38

**Weichgewebeexpansion mit selbstfül-
lenden Gewebeexpandern vor vertikaler
Knochenaugmentation – eine proof-of-
principle-Studie**

D. Kaner, A. Friedmann, Berlin

12:38 – 12:45 **Flapless Surgery – Welche Auswirkungen hat der minimalinvasive Zugang auf die Regeneration des periimplantären Weichgewebes?**

C. K. Müller, M. Thorwarth,
St. Schultze-Mosgau, Jena

12:45 – 13:00 **Diskussion**

13:00 – 13:45 Mittagspause und Besuch der
Implant Expo

15:30 – 17:00 **Komplikationen chronische Schmerzen
Saal C und Posterpräsentation**

Moderation: F. Khoury, Olsberg
W. Sümnick, Greifswald

15:30 – 16:00 **Chronische Schmerzen nach Implan-
tation - diagnostische und therapeutische
Möglichkeit**



A. Bremerich, Bremen

16:00 – 16:30 **Undergraduate and Postgraduate Program
on Implantology in Japan (Vortrag in
Englisch)**



F. Watanabe, Niigata

**teilweise Bewertung durch die Tagungs-
preiskommission**

16:30 – 16:32 **Bestimmung der Lage des Nervus alveo-
laris inferior. Metrische Analyse an DVT-
Aufnahmen und an humanen Kadavern**

J. Netthey-Marbell, F. Khoury, Olsberg

16:32 – 16:34 **RFA (Ostell) und Klopfdämpfungsverfah-
ren (Periotest) zur non-invasiven
Bestimmung des Knochenab- und Wie-
deraufbaus osseointegrierter Implantate**

St. Lachmann, A. Schmermund,
H. Weber, Tübingen

16:34 – 16:36 **Einfluss der Implantation ohne Lappenbil-
dung auf den periimplantären Knochen-
abbau und das Schmerzempfinden**

F. Maier, Tübingen

16:36 – 16:38 **Titangranulat zur Konturverbesserung des
Alveolarfortsatzes (Eine klinische Studie)**

H. Steveling, K. Merkle, Gernsbach, Ch.
Mertens, Heidelberg

16:38 – 16:40 **Häufigkeit und Therapie der Sinus Mem-
bran Perforation während der Sinusbo-
denelevation: Review**

H. Hidajat, F. Khoury, Olsberg

16:40 – 16:42 **Die Lösung eines großen Problems im
Tissue Engineering von Knochen? Oxy-
sterol und Purmorphamin – neue Ansätze
zur osteogenen Differenzierung**

R. Smeets, Aachen, D. Rothamel, Köln, M.
Heiland, Bremerhaven, F. Blake, Hamburg,
D. Riediger, Aachen, A. Kolk, München

16:42 – 16:44 **Dislokation eines dentalen Implantates in
den Unterkieferkörper**

M.-L. Broseta, B. Zahn, G.-H. Nentwig,
Frankfurt

16:44 – 16:46 **Vergleichende Untersuchung zur Abform-
genauigkeit bei multiplen Implantaten
unter Verwendung von zwei unterschied-
lichen Abformlöffeln**

K. Haselhuhn, St. Wolfart, Aachen

16:46 – 16:48 **Biomechanik konischer Implantat-
Abutment-Verbindungen zur Vermeidung
von Mikropalten und einer krestalen
Knochenüberlastung**

Ph. Streckbein, Gießen, R. Streckbein,
Limburg, M. Flach, Koblenz

- 16:48 – 16:50 **Langzeitvergleich der Retentionscharakteristiken von Locator-Attachments bei implantatverankerten Prothesen**
A. F. Boeckler, D. Fraedrich, Ch. Arnold, J. M. Setz, Halle
- 16:50 – 16:52 **Nichtchirurgisches Vorgehen in der Periimplantitistherapie: eine kontrollierte klinische Studie**
N. Sahm, Th. Santel, J. Becker, F. Schwarz, Düsseldorf
- 16:52 – 17:00 **Diskussion**

Zeit zum Umdenken: Hohe Qualität zu fairen Direktpreisen!



Spectra-System
Sechs applikationspezifische Implantate
All-in-One Package: €115



Hexagon



Legacy 1 Linie
Legacy 2 Linie
Legacy 3 Linie
Implantat: ab €100



Tri-Lobe



RePlant Linie
RePlus Linie
ReActive Linie
All-in-One Package: ab €115



Achtkant



SX-Plant Linie
All-in-One Package: €145



Gratis Infoline: 00800 4030 4030
www.implantdirect.de
Europas Nr. 1 für Zahnimplantate im Internet

Implant Direct™
simply smarter.

All-in-One Package:
beinhaltet Implantat, Abutment, Verschlusschraube, Einzelständer, Provisoriumskappe und Abdruckpfosten

In Zeiten finanzieller Engpässe zählt
Innovation mit echtem Mehrwert!

Implant Direct setzt neue Maßstäbe mit hochqualitativen Produkten zum attraktiven *All-in-One™ Package-Preis* von 115 Euro pro Implantat, inklusive der dazugehörigen Prothetik. Neben dem einzigartigen *Spectra-System* erhalten Sie auch kompatible Implantatsysteme zu Anbietern wie Nobel Biocare, Straumann, Zimmer Dental. Wählen Sie den direkten Weg zu smarten Lösungen und bedeutend mehr Profit.

*Eingetragene Marken von Zimmer Dental, Nobel Biocare und Straumann

Forum Assistenz und Betreuung

Saal C

- 09:00 – 10:30 **Session 1**
Moderation: A. Manhardt, Ludwigshafen
T. S. Conrad, Bingen
- Die perfekte implantatchirurgische Assistenz – Teil 1**
M. Gollner, Bayreuth
- 10:30 – 11:00 Pause und Besuch der Implant expo
- 11:00 – 12:30 **Session 2**
Moderation: A. Manhardt, Ludwigshafen
T. S. Conrad, Bingen
- Die perfekte implantatchirurgische Assistenz – Teil 2**
M. Gollner, Bayreuth
- 12:30 – 13:30 Mittagspause und Besuch der Implant expo
- 13:30 – 15:00 **Session 3**
Moderation: A. Manhardt, Ludwigshafen
M. Gollner, Bayreuth
- Optimale Kommunikation mit Zahnarztpatienten – Teil 1**
M. Oefner, Wölfinswil
- 15:00 – 15:30 Pause und Besuch der Implant expo
- 15:30 – 16:45 **Session 4**
Moderation: A. Manhardt, Ludwigshafen
M. Gollner, Bayreuth
- Optimale Kommunikation mit Zahnarztpatienten – Teil 2**
M. Oefner, Wölfinswil

Implantatforum

Saal 6

09:30 – 11:15

Session 1

Moderation: B. Bremer, Hannover
G. Wahl, Bonn

09:30 – 10:05

Augmentationstechniken und Materialien – aktuelle Innovationen in der oralen Implantologie

F. Schwarz, Düsseldorf

10:05 – 10:40

Mit individualisierten Abutments zu mehr Erfolg in der Implantatpraxis

A.-R. Ketabi, Stuttgart

10:40 – 11:15

Periointegration – Implantäres Interface im Fokus

G. Körner, Bielefeld

11:15 – 11:45

Pause und Besuch der Implant expo

11:45 – 12:55

Session 2

Moderation: M. Lorenzoni, Graz
F. Schwarz, Düsseldorf

11:45 – 12:20

Socket- und Ridge Preservation – klinische Konsequenzen für die Praxis

M. Keweloh, Mutlangen

12:20 – 12:55

Current Concepts in Osseointegration, with Special Reference to the Brånemark System (Vortrag in Englisch)

B. Friberg, Göteborg

Tischdemonstrationen

Saal E und F

Alle Tischdemonstrationen laufen parallel
ab. Die Referenten stehen in der Zeit von
13:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

13:00 – 15:00

Session 1

15:00 – 15:30

Pause und Besuch der Implant expo

15:30 – 17:00

Session 2

Moderation: S. Schmidinger, Seefeld

Themen und Referenten der Tischdemonstrationen:

Socket Preservation – braucht man das noch? „Ein persönliches Update“

K.-L. Ackermann, Filderstadt

„Schnittstellenproblematik“ zwischen Chirurgie, Prothetiker und Zahntechniker in der Implantologie

R. Barsties, Berlin

Herausnehmbarer, passivierter Zahnersatz auf Implantaten

F. Beuer, München

Biologisch adäquate Rekonstruktion des Alveolarfortsatzes mit anatomisch geformten Knochentransplantaten

K.-H. Bormann, Hannover

Praktische Tipps und Tricks im Umgang mit Keramikimplantaten

U. Brodbeck, Zürich

Vorgehen bei komplexen Fällen mit DVT-Planung und schablonengeführter Implantation

J. Diemer, Meckenbeuren

Implantatnavigation mit dem Robotersystem ROSY

D. Edinger, Hamburg

Prognostische Parameter zur Vermeidung des ästhetischen Misserfolges bei Augmentationen

R. Haas, Wien

Weichgewebsoptimierung vor Sofortimplantation

Ch. Hammächer, Aachen

DVT – Klinische Fälle

E. Hirsch, Leipzig

Immediate loading

M. Lorenzoni, Graz

Fehler und Komplikationen in der Implantologie: Klinische Betrachtung und Analyse

R. Nahas, Bremen

Sinusbodenelevation mit Ballonkatheter – Probier doch mal!

Ch. Pertl, Graz

Möglichkeiten der Periimplantitis-therapie: systemisch oder lokal

R. Roessler, Ludwigshafen

Die Kieferhöhle, das unbekannte Wesen

S. Schmidinger, T. Schneider, Seefeld

DVT-Schablonen für die Anfertigung von Bohrschablonen. Was ist aus Sicht der Bildgebung und Registrierung zu beachten?

R. Schulze, Mainz

Systematisches Vorgehen in der Implantatprothetik – ein komplexer Fall

M. Stimmelmayer, Cham

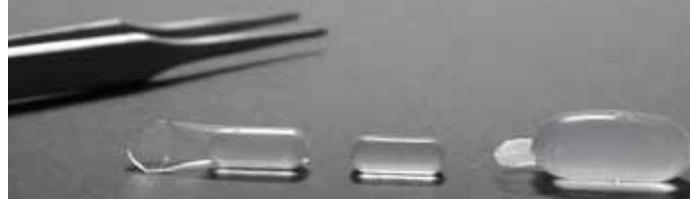
Die unterschiedlichen Indikationen für granuläres Augmentationsmaterial und Blockaugmentation autolog/alloplastisch

R. Streckbein, Limburg

**Warum Gewebeexpansion?**

- Reduktion von postoperativen Expositionen von 25% auf 4%
- Vertikaler Knochengewinn von ca. 7,5 mm statt 4 mm*

Mehr Infos
am Stand 101



* Ergebnisse einer Studie von PD Dr. Anton Friedmann und Dr. Dogan Kaner, Charité Berlin

	SAAL 3 EG	SAAL 4 EG	SAAL C 1. OG	SAAL 6 EG	
08.30					08.30
09.00	SITZUNG Prothetische Komplikationen Teil 1	SITZUNG Prothetische Komplikationen Teil 2	SITZUNG Chirurgisch- prothetische Komplikationen	SITZUNG 10 Jahre visionär	09.00
09.30					09.30
10.00					10.00
10.30					10.30
11.00	SITZUNG Ästhetische Komplikationen	SITZUNG Komplikations- management	SITZUNG Funktionelle Komplikationen		11.00
11.30					11.30
12.00					12.00
12.30					12.30
13.00					13.00
13.30		SITZUNG Update Implan- tologie			13.30
14.00	SITZUNG Periimplantäre Spätkomplika- tionen		SITZUNG Zahntechnische Komplikationen Teil 1	14.00	
14.30				14.30	
15.00				15.00	
15.30	FALLPRÄSENTA- TIONEN Therapieplanung und Alternativen		SITZUNG Zahntechnische Komplikationen Teil 2	15.30	
16.00				16.00	
16.30	2 TAGE IN 20 MINUTEN			16.30	
17.00				17.00	
17.30				17.30	
18.00				18.00	

- Forum Praxis und Wissenschaft
- Forum Wissenschaft
- Forum Implantatprothetik und Zahntechnik
- Forum AG Keramik

Forum Praxis und Wissenschaft

Saal 3 Vorträge in Deutsch mit Simultanübersetzung ins Englische

- 08:30 – 10:00 **Prothetische Komplikationen – Teil 1**
Moderation: J. Jackowski, Witten
M. Stiller, Berlin
- 08:30 – 08:55 **Chirurgische und prothetische Komplikationen in der zahnärztlichen Implantologie und deren praktisches Management**
H. Weber, Tübingen
- 08:55 – 09:20 **Prothetische Komplikationen – Ursachen, Inzidenzen und Therapieansätze**
N. Behneke, A. Behneke, Mainz 
- 09:20 – 09:45 **Management prothetischer Komplikationen in der Implantatprothetik**
St. Wolfart, Aachen
- 09:45 – 10:00 **Diskussion**
- 10:00 – 10:30 Pause und Besuch der Implant expo
- 10:30 – 12:30 **Ästhetische Komplikationen**
Moderation: R. Haas, Wien
R. Roessler, Ludwigshafen
- 10:30 – 10:55 **Vermeidung von implantatprothetischen Misserfolgen in der ästhetischen Zone**
Ch. Hammächer, Aachen 
- 10:55 – 11:20 **Die Sofortimplantation im Oberkieferfrontzahnbereich – Misserfolge vermeiden durch richtige Indikationsstellung**
C. Andreoni, Zürich 
- 11:20 – 11:45 **Behandlung ästhetisch kompromittierter Implantate**
M. Lorenzoni, Graz 

- 11:45 – 12:10 **Zirkonoxidkeramik – Risiko als Implantat- und Prothetikwerkstoff**
U. Brodbeck, Zürich
- 12:10 – 12:30 **Diskussion**
- 12:30 – 13:30 Mittagspause und Besuch der Implant expo
- 13:30 – 15:00 **Periimplantäre Spät komplikationen**
Moderation: R. Schmelzeisen, Freiburg
M. Stimmelmayer, Cham
- 13:30 – 13:55 **Risikobewertung in der oralen Implantologie: Sind periimplantäre Entzündungen vermeidbar?**
F. Schwarz, Düsseldorf 
- 13:55 – 14:20 **Analyse und Lösungsmöglichkeiten des drohenden Implantatmisserfolges**
R. Haas, Wien 
- 14:20 – 14:45 **Wenn uns das Titan anlacht – Rezessionsdeckungen in der Implantologie**
M. Schlee, Forchheim 
- 14:45 – 15:00 **Diskussion**
- 15:00 – 15:15 Pause und Besuch der Implant expo
- 15:15 – 16:15 **Fallpräsentationen: Therapieplanung und Alternativen**
Moderation:
J. Diemer, Meckenbeuren
G. Iglhaut, Memmingen

H.-J. Nickenig, Köln
R. Schmelzeisen, Freiburg
M. Stiller, Berlin
- 16:15 – 16:35 **2 TAGE IN 20 MINUTEN**
G. Iglhaut, Memmingen

Forum Wissenschaft

Saal 4	Vorträge in Deutsch mit Simultanübersetzung ins Englische
08:30 – 10:00	Prothetische Komplikationen – Teil 2 Moderation: J. Diemer, Meckenbeuren Ch. Pertl, Graz
08:30 – 08:55	Die prothetische Komplikation und die Suche nach dem Schuldigen A. Zöllner, Witten
08:55 – 09:20	Vermeidung von Komplikationen bei implantatgetragendem Zahnersatz M. Kern, Kiel
09:20 – 09:45	Prothetische Komplikationen und Lösungen F. Beuer, München
09:45 – 10:00	Diskussion
10:00 – 10:30	Pause und Besuch der Implant expo
10:30 – 12:00	Komplikationsmanagement Moderation: G. Iglhaut, Memmingen H. Schliephake, Göttingen
10:30 – 11:00	Die SAC Klassifikation des ITI H. Terheyden, Kassel
11:00 – 11:30	Moderne Ansätze eines umfassenden Komplikationsmanagements W. Wagner, Mainz
11:30 – 12:00	Diskussion
12:00 – 13:00	Mittagspause und Besuch der Implant expo
13:00 – 14:30	Update Implantologie Moderation: H. Terheyden, Kassel
13:00 – 13:20	Indikationen für die Anwendungen von Knochenersatzmaterialien B. Al-Nawas, Mainz

13:20 – 13:40	Klinische Wertigkeit und Differentialindikation für die festsitzende bzw. herausnehmbare Versorgung auf Zahnimplantaten im zahnlosen Oberkiefer St. Wolfart, Aachen
13:40 – 14:00	Indikation für radiologische 3D-Diagnostik und navigierte Implantatinserterion J. Wiltfang, Kiel
14:00 – 14:20	Indikation von Maßnahmen zum Strukturerehalt der Alveolarkammgewebe bei Zahnextraktion vor geplanter Implantattherapie D. Weng, Starnberg
14:20 – 14:30	Diskussion

Stand 47



einteilige und zweiteilige Implantate in einem System



- System unterstützt minimalinvasive Vorgehensweisen
- geeignet für Sofortimplantationen
- wirtschaftlich einzeitige Versorgungen möglich

Forum Implantatprothetik und Zahntechnik

Saal C

08:30 – 10:30 Chirurgisch-prothetische Komplikationen

Moderation: H. Dieterich, Winnenden
Ch. Fenske, Lüneburg

08:30 – 09:10 Implantate in guten und in schlechten Zeiten: Chirurgische und prothetische Komplikationen

M. Bonsmann, Düsseldorf
H.-J. Nickenig, Köln

09:10 – 09:35 Komplikationsmöglichkeiten in der Augmentationschirurgie und deren Therapiemöglichkeiten

M. Stimmelmayer, Cham

09:35 – 09:55 Glasfaserverstärkte Kompositbrücken bei Einzel- und Mehrzahnücken – Eine ästhetische Alternative bei Implantatkontraindikation

C. Anding, Bern

09:55 – 10:15 Prothetische Komplikationen – was sollte man wissen, um sie zu vermeiden

E.-J. Richter, Würzburg

10:15 – 10:30 Diskussion

10:30 – 11:00 Pause und Besuch der Implant expo

11:00 – 12:30 Funktionelle Komplikationen

Moderation: M. Stimmelmayer, Cham
H.-J. Nickenig, Köln

11:00 – 11:25 **Biologische, technische oder anwenderspezifische Ursachen für Misserfolge**
H. Dieterich, Winnenden

11:25 – 11:50

Okklusion auf Implantaten
W. Bücking, Wangen

11:50 – 12:15

Funktionelle Komplikationen
J. Diemer, Meckenbeuren

12:15 – 12:30

Diskussion

12:30 – 13:30

Mittagspause und Besuch der
Implant expo

13:30 – 15:00

Zahntechnische Komplikationen – Teil 1
Moderation: Th. Barth, Leipzig
H.-J. Lotz, Weikersheim

13:30 – 14:20

Misserfolgskfaktoren: Kommunikationsmangel, Planungsdefizit, Kompromissbereitschaft

R. Bahle, Leutkirch
H.-J. Stecher, Wiedergeltingen

14:20 – 14:45

Chancen & Limits in der Implantatprothetik: Die richtige Indikation frühzeitig erkennen

A. Kunz, Berlin

14:45 – 15:00

Diskussion

15:00 – 15:15

Pause und Besuch der Implant expo

15:15 – 16:15

Zahntechnische Komplikationen – Teil 2
Moderation: E.-J. Richter, Würzburg
A. Zöllner, Witten

15:15 – 15:40

Das digitale Implantat-Abutment in Theorie und Praxis
J. Schweiger, München

15:40 – 16:05

Fehlplanungen lesen und lösen lernen
H.-J. Lotz, Weikersheim

16:05 – 16:15

Diskussion

Forum AG Keramik

Saal 6

- 09:00 – 15:30 **10 Jahre visionär**
- 09:00 – 09:40 **Zirkoniumoxid im Fokus der Wissenschaft: Was haben wir gelernt?**
S. Scherrer, Genf
- 09:40 – 10:20 **Indikation und Limitationen für vollkeramischen Zahnersatz**
St. Holst, Erlangen
- 10:20 – 11:00 **Materialgerechtes Keramikdesign – Biomechanik als Schlüssel für den Erfolg**
G. Arnetzl, Graz
- 11:00 – 12:20 **Klinisches Vorgehen von A–Z, Zahnarzt und Zahntechniker als perfektes Team**
H. Ch. Lauer, R. Arnold, Frankfurt
- 12:20 – 13:20 Mittagspause
- 13:20 – 14:00 **Vollkeramische Implantatprothetik in der praktischen Anwendung – Euphorie oder Frustration**
O. Hugo, Schweinfurt
- 14:00 – 14:30 **10. Forschungspreis der AG Keramik und CSA**
B. Reiss, Malsch
- 14:30 – 15:10 **Digitalisierung – Abformung mit der Kamera?**
B. Wöstmann, Gießen
- 15:10 – 15:30 **Diskussion**

Unser Geschenk für Sie zur DGI-Jahrestagung

BIORESORB® Macro Pore

Resorbierbares Granulat aus phasenreinem β -Tricalciumphosphat

- Parodontalchirurgie
- Defekttherapie
- Kieferkammaufbau
- Augmentation bei Sinuslift

Kostenloses Muster* von BIORESORB® Macro Pore am Stand Nr. 20 erhältlich!



Sybron Implant Solutions GmbH
Julius-Bamberger-Straße 8a
28279 Bremen

www.sybronimplants.de

* solange Vorrat reicht

einfach, erfolgreich & bezahlbar

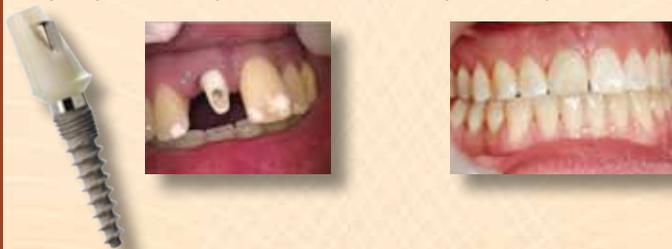


Von einem bekannten deutschen Hersteller gefertigt
€ 74 + MWSE
komplett



Champions-Vierkant
jetzt ab 6 mm Länge

Zum Beispiel Prep-Caps: Mit Champions-Prep-Caps (PC) gleichen Sie Pfeiler- und Einschubdivergenzen aus und verbreitern die Basis für die klinische Krone. Als Material stehen Ihnen entweder Titan oder ZrO₂ in vielen praxiserprobten Längen und Winkeln zur Verfügung. Die Prep-Caps werden spaltfrei über den Champions®-Kopf zementiert.



*Am Freitag, den 26. 11.
stehe ich von
13 Uhr bis 15 Uhr
auf dem Champions-
Stand für Gespräche,
Erinnerungsfotos und
natürlich Autogramme
zur Verfügung.*

Ich freue mich auf Sie!



Uwe Seeler bei den ‚Champions‘

Time to be a Champion®

CHAMPIONS-IMPLANTS GMBH

Bornheimer Landstraße 8 · 55237 Flonheim

Tel. (0 67 34) 69 91 · Fax 10 53

www.champions-implants.com

ANMELDUNG

Online: schnell und einfach unter www.dgi-event.de oder per Fax.

Bitte verwenden Sie pro Kongressteilnehmerin/Kongress- teilnehmer jeweils ein Anmeldeformular. Telefonische oder E-Mail-Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Ab Freitag, 19.11.2010 ist nur noch eine Anmeldung während des Kongresses vor Ort möglich.

Kongressgebühren

Anmeldung bis	20. Sept 2010	29. Okt 2010	27. Nov 2010
Mitglieder DGI e.V.	425 €	495 €	545 €
Nichtmitglieder	505 €	575 €	625 €
AusbildungsassistentInnen (Mitglieder DGI e.V.)*	230 €	270 €	300 €
AusbildungsassistentInnen (Nichtmitglieder)*	310 €	350 €	380 €
Zahntechniker (Mitglieder DGI e.V.)	320 €	390 €	440 €
Zahntechniker (Nichtmitglieder)	390 €	460 €	510 €
Zahnmedizinische Fachangestellte	170 €	205 €	225 €
Studierende der Zahnmedizin und Medizin**	150 €	150 €	150 €
Teilnehmer Abschlussprüfung Curriculum	310 €	310 €	310 €
Kurzvortrag-/Posterreferenten = Frühbucher gemäß Status			

* nur mit Bescheinigung des Arbeitgebers (bitte mit der Anmeldung vorlegen)

** nur mit gültigem Studentenausweis (bitte Kopie der Anmeldung beifügen)

Der Teilnehmer versichert, dass er das jeweilige Anmeldekriterium (z.B. DGI-Mitglied, Zahnmedizinische Fachangestellte usw.) zum Zeitpunkt der Anmeldung erfüllt.

Die Mitgliedschaft im DGI e.V. beinhaltet nicht automatisch die Anmeldung zum Kongress.

Die Kongressgebühren beinhalten die Bewirtung in den Kaffeepausen sowie die Mittagsbuffets.

Die Buffets befinden sich im Bereich der Implant expo, Halle H, CCH Congress Center Hamburg.

Implant expo[®]
the dental implantology exhibition

Zahlungsmöglichkeiten

Vor dem Kongress

- Einzugsermächtigung (nur innerhalb Deutschlands möglich)
- VISA / MasterCard

Vor Ort

- Bar
- EC / Maestro-Card
- VISA / MasterCard

Schecks können nicht akzeptiert werden.

Stornierung

Eine Stornierung der Anmeldung ist bis zum 20. September 2010 kostenfrei möglich. Vom 21. September 2010 bis zum 24. November 2010 beträgt die Bearbeitungsgebühr bei einer Stornierung 25 Prozent des Rechnungsbetrages, mindestens jedoch 30 EUR.

Bei Stornierungen ab dem 25. November 2010 ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

Zugang zum Kongress

Teilnehmer, die sich bis zum 29. Oktober 2010 angemeldet und ihre Teilnahmegebühr entrichtet haben, erhalten Ihre Eintrittskarte und gebuchte Rahmenprogrammkarten im Vorfeld des Kongresses per Post und haben direkten Zutritt zu den Vortragsräumen.

Für Teilnehmer, die sich nach dem 29. Oktober 2010 anmelden, liegen die Eintrittskarten vor Ort am Eintrittskarten-Counter bereit.

Zugang zur Implant expo

Für Kongressteilnehmer ist der Zugang zur Implant expo kostenfrei.

Kongressunterlagen und Teilnahmebestätigung

Die Kongressunterlagen einschließlich der Teilnahmebestätigung erhalten Sie vor Ort an der Eingangskontrolle. Die Teilnahmebestätigung liegt in den Kongressunterlagen bereit. Teilnehmer, welche nur am Forum Keramik teilnehmen, erhalten ihre Teilnahmebestätigung von der ag keramik.

Fortbildungspunkte

Kongress

Der Kongress ist mit 16 DGI-DGZMK-BZÄK-Fortbildungspunkten (8 pro Tag) bewertet.

16

DGI-APW-DGZMK
Fortbildungspunkte
laut Richtlinien
der BZÄK

Industrieworkshops

Die Teilnahmebestätigung für Industrieworkshops erhalten Sie direkt vom jeweiligen Anbieter des Industrieworkshops. Die Workshops sind mit 3 DGI-DGZMK-BZÄK-Fortbildungspunkten bewertet.

Kostenbeitrag an die Workshopanbieter: 30,00 EUR.

novig.



» **MEDICA 3DCT**[®]

Direkter geht nicht «

- » leistungsstark
- » funktional
- » investitionssicher

» www.novig.de

» Sie finden NOVIG am Stand 37 in Halle H
Wir freuen uns auf Sie.

Anreise



Mit dem Auto

Anfahrt über die Autobahnen A7, A24 oder A1. Der Beschilderung „Innenstadt, Centrum, CCH, Congress Centrum Hamburg“ folgen. In der Tiefgarage CCH / Messe stehen 800 gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung. Navigationssystem: Marseiller Str. 1; in manchen Systemen ist das CCH als „Sonderziel“ vorhanden.

Mit der Deutschen Bahn

Alle IC- sowie ICE-Züge halten am 100 Meter entfernten Dammtor-Bahnhof.

S-Bahn-Verbindungen: S11, S21, S31 am Dammtor.

U-Bahn-Stationen: Stephansplatz (U1), Gänsemarkt (U2), Jungfernstieg (U1, U2, U3), Messehallen (U2).

Buslinien: 102, 109, 34, Nachtbuslinien 603, 604 und 605 halten am Dammtor.

Das spezielle Angebot der DB zum Festpreis für Hin- und Rückfahrt von einem beliebigen DB-Bahnhof:

1. Klasse

169 EUR ohne Zugbindung

159 EUR mit Zugbindung

2. Klasse

109 EUR ohne Zugbindung

99 EUR mit Zugbindung

Die Tickets gelten zwischen dem 23.11. und 29.11.2010. Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr. Keine weiteren Ermäßigungen (z.B. BahnCard).

Hotline +49 1805 31 11 53

Buchbar von Montag bis Samstag von 8:00 – 21:00 Uhr
Stichwort: DGI Kongress Hamburg
(14ct/Min. aus dem Netz der Dt. Telekom).
Details www.dgi-congress-hamburg.de.

Flug

Flughafen Fuhlsbüttel 12 km entfernt, 20 – 30 Minuten mit dem Taxi.

Taxi

Taxi Hamburg 6x6 GmbH **Fon: +49 40 666666**

Taxi Altona **Fon: +49 40 226 226 226**

Mobile Rufnummer für Taxibestellungen in ganz Deutschland **2456**

BIOHORIZONS®
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE

Laser-Lok® Technologie für enge Interdentalräume.

Das erste 3mm Implantat mit Laser-Lok® Technologie:

Die Laser-Lok® Mikrorillen sind eine Reihe, mittels eines Lasers präzisionsgefertigten, zellgroßen Rillen um den Hals der BioHorizons Implantate. Diese geschützte Oberfläche ist die einzige Oberfläche innerhalb der Branche, die sowohl ein bindegewebiges Attachment erzielt als auch das Attachment und den Erhalt von Hart- und Weichgewebe gezeitigt hat.



Hotelzimmer

Hotelzimmer können Sie nach Verfügbarkeit zu Sonderkonditionen in folgenden Hotels buchen: Stichwort „DGI“, bitte bei Buchung angeben



Kongresshotel

Radisson Blu Hotel

Marseiller Straße 2, 20355 Hamburg
Fon: +49 40 3502-0, Fax: +49 40 3502-3530
Zimmerreservation: Fon: +49 40 3502-3100 oder 00 800 3333 3333 – gebührenfrei in Deutschland
Fax +49 40 3502-3510
E-Mail: reservations.hamburg@radissonblu.com
<http://www.radissonblu.com/hotel-hamburg>

Weitere Hotels

Grand Elysée Hotel

Rothenbaumchaussee 10, 20354 Hamburg
(600 m vom Veranstaltungsort)
Fon: +49 40 41412-0, Fax: +49 40 41412-733
Zimmerreservation:
Fon: +49 40 41412-222, Fax: +49 40 41412-122
E-Mail: reservierung@elysee.de
<http://www.grand-elysee.com>

Le Royal Meridien

An der Alster 52, 20099 Hamburg
(1,5 km vom Veranstaltungsort)
Fon: +49 40 2100-0, Fax: +49 40 2100-1111
Zimmerreservation:
Fon: +49 40 2100-0, Fax: +49 40 2100-2029 oder -1111
E-Mail: Jennifer.daberkow@lemeridien.com
<http://www.lemeridien.com/hamburg>

Maritim Hotel Reichshof

Kirchenallee 34 – 36, 20099 Hamburg
(2 km vom Veranstaltungsort)
Fon: +49 40 24833-0, Fax: +49 40 24833-888

Zimmerreservation:

Fon: +49 40 24833-1110, Fax: +49 40 24833-886
E-Mail: reservierung.ham@maritim.de
<http://www.maritim.de/de/hotels/deutschland/hotel-reichshof-hamburg>

Ibis Hamburg Alster Centrum

(1,3 km vom Veranstaltungsort)
Holzdamm 4-12 + 16, 20099 Hamburg
Fon: +49 40 24829-0, Fax: +49 40 24829999
Zimmerreservation:
Fon: +49 40 24 82 97 01, Fax: +49 40 24 82 97 34
E-Mail: H1395-RE@accor.com, <http://www.accorhotels.com/de/hotel-1395-ibis-hamburg-alster-centrum/index.shtml>

Weitere Informationen: www.dgi-congress-hamburg.de
Der Beherbergungsvertrag kommt unmittelbar zwischen Ihnen und dem von Ihnen ausgesuchten Hotel bzw. Anbieter zustande. Die youvivo GmbH fungiert nicht als Vermittler.

VIELSEITIG!



- Für schmale Kiefer: TINY® Implantate ab Ø 2,5mm
- Bei limitiertem vertikalem Knochenangebot: Plus Implantate ab 5,5mm Länge
- Standardgrößen gibt es sowieso....
...und alles mit nur einem Chirurgie-Set!

Informieren Sie sich!
Tel. 07231 / 428 06 10
info@bti-implant.de

Workshops

Goldspensoren

Donnerstag, 25.11.2010 10:00 – 13:00 Uhr

Founding Goldspensoren

Donnerstag, 25.11.2010 14:30 – 17:30 Uhr

Kostenbeitrag pro Workshop: 30,00 EUR.

Implant expo

Die Implant expo findet parallel zum Kongress in der Halle H EG, CCH Congress Center Hamburg statt.

Öffnungszeiten:

Freitag, 26.11.2010 08:30 – 17:00 Uhr

Samstag, 27.11.2010 08:30 – 16:35 Uhr

Kaffee- und Mittagspausen

Die Buffets für Kongressteilnehmer befinden sich im Bereich der Implant expo.

Pausenzeiten Freitag, 26.11.2010

Kaffeepausen 10:15 – 11:00 Uhr

11:15 – 11:45 Uhr

15:00 – 15:30 Uhr

Mittagspause 12:30 – 13:45 Uhr

Pausenzeiten Samstag, 27.11.2010

Kaffeepausen 10:00 – 11:00 Uhr

15:00 – 15:15 Uhr

Mittagspause 12:00 – 13:30 Uhr

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Implantologie im Zahn-, Mund- und Kieferbereich e.V. beginnt am Freitag, 26.11.2010, um 17:15 Uhr im Saal 6, EG, CCH Congress Center Hamburg.

Tagungspreise – Auszeichnungen

Für ausgewählte Vorträge zum Hauptthema und eine ausgewählte Posterpräsentation werden Tagungspreise im Wert von jeweils 500 EUR vergeben. Folgende Tagungspreise werden vergeben:

- Preis für den besten Vortrag im Forum Wissenschaft
- Preis für den besten Vortrag im Forum Praxis und Wissenschaft
- Preis für die beste Posterpräsentation

Haftung

Die Veranstalter/Organisatoren treten in jedem Fall nur als Vermittler auf und haften nicht für Verluste, Unfälle oder Schäden an Personen oder Sachen, gleich welchen Ursprungs. Die Haftung der mit Fahrten beauftragten Unternehmen bleibt davon unberührt. An allen Ausflügen, Besichtigungen usw. beteiligen sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf eigene Gefahr. Mündliche Nebenabreden sind ohne schriftliche Form unverbindlich.

Disclaimer

Die Beiträge am Kongress stellen die Meinung der Autoren dar. Haftungsansprüche gegen die veranstaltenden Gesellschaften, welche durch die Nutzung oder Nicht-Nutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter oder unvollständiger Informationen verursacht werden, sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Für Programmänderungen, Umsetzungen von Referenten und Verschiebungen oder Ausfall von Veranstaltungen kann keine Gewähr seitens Herausgeber und Organisation übernommen werden.

Stand: 21.09.2010

Medien-Raum

Raum 18, EG, CCH Congress Center Hamburg
Fon +49 40 3569-5301

Öffnungszeiten

Donnerstag, 25.11.2010	16:00 – 19:00 Uhr
Freitag, 26.11.2010	07:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 27.11.2010	07:00 – 16:00 Uhr

Referenten-Lounge

Raum 036/037, EG, CCH Congress Center Hamburg

Öffnungszeiten

Donnerstag, 25.11.2010	10:00 – 18:00 Uhr
Freitag, 26.11.2010	08:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 27.11.2010	08:00 – 17:00 Uhr

Projektion

Die Projektion der Präsentationen erfolgt ausschließlich über Beamer (Format 3:1). Eine Projektion vom eigenen Laptop ist nicht möglich.

Datenabgabe

Bitte geben Sie die Daten Ihrer Vortragspräsentation im Medienraum, spätestens eine Stunde vor Beginn Ihres Vortragsblocks (nicht Ihres Vortrages) ab, damit Ihre Präsentation technisch einwandfrei projiziert werden kann.

Der Medienraum befindet sich im Raum 18, EG, im Congress Center Hamburg, direkt neben dem Kongress Informationsschalter.

Daten können per Memorystick, Festplatte (USB oder Firewire), CD- oder DVD-ROM übergeben werden.

Falls Ihre Präsentation Videosequenzen beinhaltet, ist es zwingend erforderlich, dass Ihr Vortrag inklusiver aller Dateien auf CD-/DVD-ROM bis spätestens Mittwoch, 17.11.2010 an den autorisierten technischen Service der DGI gesendet wird:

BTL Group, Bochumer Straße 89, 40472 Düsseldorf, Herr Berthold Terfloth, Tel. +49 211 90449-653,
E-Mail: congress@btl.eu

Alle Präsentationsdateien werden nach Ende des Kongresses umgehend gelöscht. Bitte beachten Sie weiter die Technik-Hinweise, die allen Referenten nochmals gesondert zugehen.

Redezeit

Im Interesse eines reibungslosen Verlaufs des Kongresses werden alle Referenten gebeten, die festgelegten Redezeiten unbedingt einzuhalten. Bei Zeitüberschreitung muss der Vortrag abgebrochen werden. Änderungen der Referenten sowie des zeitlichen Ablaufes bleiben vorbehalten.

Vortrags-Mitschnitte auf DVD

Vorträge einzelner Referenten, die ihre Zustimmung für einen Vortragsmitschnitt gegeben haben, werden auf DVD aufgezeichnet und sind als DVD käuflich zu erwerben. Nähere Informationen hierzu sowie ein Bestellformular erhalten Sie am DGI-Stand (DGI-Lounge, Foyer EG, CCH Congress Center Hamburg) bzw. zusammen mit Ihrer Kongressmappe.

Posterausstellung und -präsentation

Die Posterausstellung befindet sich im Foyer EG des CCH. Es stehen weiße Posterwände zur Verfügung. Posterstrips zur Befestigung bringen Sie bitte selbst mit. Zurückgelassene Poster werden nicht nachgesandt.

Öffnungszeiten:

Freitag, 26.11.2010	08:30 – 17:00 Uhr
Samstag, 27.11.2010	08:30 – 16:35 Uhr

Anbringen der Poster:

Donnerstag, 25.11.2010	10:00 – 18:00 Uhr
------------------------	-------------------

Abnehmen der Poster:

Samstag 27.11.2010	16:35 – 18:00 Uhr
--------------------	-------------------

Postermaße: max. Breite 90 cm x max. Höhe 150 cm

Die Präsentation der Poster erfolgt mit einem Kurzvortrag von max. 2 Minuten (PowerPoint-Präsentation über Beamer mit max. 4 Folien möglich).

Eine Teilnahme an den Rahmenveranstaltungen ist nur möglich gegen Vorlage gültiger Eintrittskarten oder Zutrittsarmbänder. Im Falle eines Verlustes ist die Ausstellung von Ersatzkarten nicht möglich.

KONGRESSERÖFFNUNG

Eröffnungszereemonie

Donnerstag, 25. November 2010, 19:00 Uhr

Saal 4, EG, CCH Congress Center Hamburg
Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich.

Festvortrag „Viren und Krebs“

Professor Dr. med. Dr. h.c. mult. Harald zur Hausen,
Nobelpreisträger Medizin 2008

Eröffnungsparty

Donnerstag, 25. November 2010, 20:30 Uhr

Preis/Teilnehmer: 48 EUR Kostenbeitrag
CCH Congress Center Hamburg
Saal G und Foyer Saal G, 2. OG

ausgebucht!



DGI-LAUFTREFF

Freitag, 26. November 2010, 7:00 Uhr

Samstag, 27. November 2010, 7:00 Uhr

Halten Sie sich fit mit der DGI. Es starten vor dem Kongresshotel am Haupteingang unterschiedlich trainierte Gruppen zum Joggen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich.



MUSEUMSFÜHRUNG DURCH DAS BUCERIUS KUNST FORUM

Speziell für die DGI zusammengestellt und ausgearbeitet
Museumsführung, anschließend Kaffee und Kuchen

Sie erleben eine Führung durch das Bucerius Kunst Forum, das im Herbst 2010 rund 150 Werke von Marc Chagall (1887 – 1985) zeigt. Die Ausstellung *Marc Chagall. Lebenslinien* präsentiert erstmals in Deutschland die Sammlung des Israel Museums in Jerusalem, das über zahlreiche Gemälde, Zeichnungen und Graphiken Chagalls verfügt. Die Bestände des Israel Museums werden durch eine gezielte Auswahl von Werken aus deutschen und europäischen Sammlungen ergänzt.

Die Ausstellung *Marc Chagall. Lebenslinien* geht der Frage nach, wie persönliche Erlebnisse und Erfahrungen in Chagalls Kunst Eingang gefunden haben.

Im Anschluss an die Führung halten wir für Sie im wunderschönen Café Canaletto Kaffee und Kuchen bereit. Das Bucerius Kunst Forum befindet sich am Rathausmarkt, so dass sich ein Altstadtbummel vor oder nach dem Museumsbesuch anbietet.

Freitag, 26. November von 14:30 – 16:00 Uhr

Samstag, 27. November von 11:00 – 12:30 Uhr

Sprache deutsch

Preis/Teilnehmer 19 EUR

Treffpunkt jeweils 15 Min. vor Führungsbeginn bei unserer Hostess an der Kasse des Bucerius Kunst Forums
Rathausmarkt 2, 20095 Hamburg

Mindestteilnehmerzahl 12

ausgebucht!

MUSICAL UND MEER

Die besonderen Sponsoren laden Sie zu einem exklusiven Abend im einzigartigen Ambiente der historischen Altonaer Fischauktionshalle ein – direkt am Hamburger Fischmarkt bei maritimen Spezialitäten.

Lassen Sie sich standesgemäß norddeutsch willkommen heißen, um danach in ein buntes Potpourri von Hamburger Musical-Highlights einzutauchen. Gemäß dem DGI-Motto am späten Abend „Let it rock“, stürmen Sie dann die Tanzfläche zu den Songs der legendären Beatles-Revival-Band, die schon George Harrison persönlich begeisterte.

Freitag, 26. November 2010 20:00 – ca. 01:30 Uhr

Altonaer Fischauktionshalle

Große Elbstraße 9, 22767 Hamburg

Preis/Teilnehmer 129 EUR

Dieser Betrag ist ein Kostenbeitrag. Die Gesamtkosten wurden dank Sponsoring der Firmen erheblich reduziert.

Treffpunkt

Lobby Radisson Blu Hotel

Marseiller Straße 2, 20355 Hamburg

Kostenfreier Busshuttle – Abfahrt 19:00 Uhr

vom/zum Radisson Blu Hotel,

Marseiller Straße 2, 20355 Hamburg

Rückfahrt halbstündlich ab 23:30 – 01:30 Uhr

Kleidungshinweis für Damen:

Da der Boden der Fischauktionshalle aus Kopfsteinpflaster besteht, empfehlen wir Schuhe, die mit diesem kompatibel sind.

ABEND DER BESONDEREN SPONSOREN
MUSICAL UND MEER

camlog

DENSPLY
FRIADENT

Geistlich
Biomaterials

Nobel
Biocare™

straumann

camlog
BIOTECHNOLOGIES

DENSPLY
FRIADENT

Geistlich
Biomaterials

Nobel
Biocare™

straumann



MODERNE ARCHITEKTUR DES ELBUFRERS

Exklusive Führung mit Hamburger Star-Architekt Torsten Stern – Barkassenfahrt – Livemusik

Hamburg bietet ein Bild gigantischer Veränderungen. Im Westen der Stadt wird Europas zweitgrößter Containerhafen mit modernsten vollautomatischen Kai- und Umschlagseinrichtungen ausgebaut. Gleichzeitig sind architektonische Vorzeigeprojekte am gegenüberliegenden nördlichen Elbufer und im Bereich der stadtnahen historischen Docks entstanden, die damit nach dem Vorbild Londons Teil der Hamburger Innenstadt werden. Während Sie mit der Barkasse den Elbestrom entlang der Hafenkante in Richtung Innenstadt kreuzen, erfahren Sie diese Entwicklung am eindrucklichsten. Nach einer zweistündigen Hafenfahrt, geführt durch den renommierten Hamburger Architekten Torsten Stern, erleben Sie anschließend beim Landgang, wie die historischen Docks zum Zentrum einer neuen Hafencity werden. Eine öffentliche Präsentation in der ehemaligen Kesselhalle stellt die Bauprojekte der Zukunft dar. Das dreistündige Programm kombiniert eine zweistündige Barkassenfahrt zur Architektur des Elbufers mit einstündiger Besichtigung der Hafencity und des Stadtmodells im Kesselhaus. Während der Barkassenfahrt untermalt Live-Akkordeonmusik die Ausführungen des Architekten.

Samstag, 27. November	10:30 – 13:30 Uhr
Sprache	deutsch
Preis/Teilnehmer	59 EUR
Treffpunkt	beim Haus der Seefahrt in der „Deichstraße 51“ Ecke „Hohe Brücke 1“, 20459 Hamburg
Mindestteilnehmerzahl	30

BEATLES-TOUR

Beatles in St. Pauli. Highlights: Mittagessen in der legendären Stammkneipe der Beatles, Livekonzert

Auf den Spuren der Beatles durch St. Pauli! Stefanie Hempel, Hamburgs Beatles-Expertin und Live-Musikerin führt uns durch die neue Erlebnisausstellung „Beatlemania2“, die über fünf Stockwerke die Geschichte der Beatles nacherzählt. Danach führt uns Frau Hempel durch St. Pauli. Wir erfahren, wo die Beatles live gespielt haben, wo sie gewohnt oder ihre Lederklamotten gekauft haben und an welchen Orten legendäre Fotos entstanden sind. Umgeben von Seeleuten, Bardamen, Schlammringerinnen, Rockern und „Exis“ wurden die Beatles in Hamburg „erwachsen“, wie John Lennon es ausdrückte. Die Tour bietet einen lebendigen Eindruck vom Rock'n Roll-Leben der Beatles in Hamburg durch viele Bilder, Zitate der Bandmitglieder und Zeitgenossen, lustige Anekdoten und natürlich durch die live gespielten Beatles-Songs von Stefanie Hempel. Nach der exklusiven Tour durch St. Pauli führt sie uns in die ehemalige Stammkneipe der Beatles in der wir neben der Leibspeise warmes „Rundstück im Brot“ und einem Astra-Bier ein Abschlusskonzert der besonderen Art erleben. Rundgang durch St. Pauli, Führung durch das Museum Beatlemania, Abschlusskonzert (Live-Musik), inkl. 1 Getränk und einem Essen in „Gretel & Alfons“.

Fr, 26. und Sa, 27. November	10:00 – 12:00 Uhr
Sprache	deutsch
Preis/Teilnehmer	39 EUR
Treffpunkt	Haupteing. Beatlemania-Museum Nobistor 10, 22767 Hamburg
Mindestteilnehmerzahl	20



© Jay Dee - Fotolia.com

HAMBURG ZU FUSS - MICHEL

Highlights: Orgelkonzert – Stresemann und Zylinder – Kaffeeeklatsch · Stadtführung zum Wahrzeichen der Stadt, dem Michel mit Orgelkonzert und Kaffee und Kuchen

Hamburger Neustadt, Michel, Krameramtsstuben – rund um die schönste Kirche der Stadt.

Der Michel – oder eigentlich St. Michaelis – ist eine der Hauptattraktionen Hamburgs und gilt für viele Besucher als eine der schönsten Barockkirchen im Norden Deutschlands. Sie gehen direkt vom Radisson Blu Hotel zu Fuß über den nahe gelegenen Park in Richtung Hamburger Neustadt. Neanderstraße, Peterstraße, Michel – eine Zeitreise durch die Hansestadt. Nach einer Führung in der St. Michaeliskirche und der Krypta haben Sie die Möglichkeit, die Orgeln der weltbekannten Kirche aus der Nähe erklärt zu bekommen. Ein exklusives Orgelspiel krönt die Kirchenbesichtigung. Auf der gesamten Führung werden Sie von Paul Klein begleitet, dem ganz besonderen Hamburg-Spezialisten im Stresemann und schwarzem Zylinder – ganz im Stile eines echten hanseatischen Kaufmanns. Er führt Sie zum Schluss in die Krameramtsstuben, in denen Sie Kaffee und Kuchen erwarten.

Freitag, 26. November	9:30 – 13:00 Uhr
Sprache	deutsch
Preis/Teilnehmer	49,50 EUR
Treffpunkt	Rezeption, Radisson Blu Hotel Marseiller Straße 2 20355 Hamburg
Mindestteilnehmerzahl	15

Die natürliche Wahl für gesundes Knochenwachstum

Namen ändern sich – die **Sicherheit** bleibt. Unsere regenerativen Materialien bieten bewährte, effektive Lösungen für den **sicheren** Knochenaufbau.

Regenerative Produkte von Zimmer Dental – **Arbeiten im Einklang mit der Natur.**



CopiOs® Pericardium Membrane
bisher: Tutodent® Membran



Puros® Allograft Spongiosa Partikel
bisher: Tutoplast® Spongiosa Partikel



Puros® Allograft Block
bisher: Tutoplast® Spongiosa Block-P

Sie haben Fragen zu unseren Produkten?
Dann rufen Sie uns kostenlos an unter 0800 2 33 22 30.
Oder besuchen Sie uns unter www.zimmerdental.de

©2009 Zimmer Dental Inc. Alle Rechte vorbehalten. 7449, Rev. 4/09, Puros Allograft: Zugelassen nach AMG / Zul.-Nr.: PEI.H.04761.01.1; CopiOs Pericardium Membrane: zertifiziert als Medizinprodukt: CE 1275; Hersteller: Tutogen Medical GmbH, an RTI Biologics Company, Industriestrasse 6, 91077 Neunkirchen am Brand
Tutoplast und Tutodent sind eingetragene Warenzeichen der Tutogen Medical GmbH

ICH SUCHE DICH

Deutsches innovatives Hochleistungsimplantat-
system sucht anspruchsvollen Anwender zwecks
erfolgreicher und langjähriger Beziehung. Du
passt am besten zu mir, wenn Du auf eine
besonders stabile Prothetikschnittstelle, sehr gute
Osseointegration, herausragende deutsche Qualität
zu einem fairen Preis und eine breite Auswahl
an Prothetikkomponenten für alle gängigen
Indikationen stehst. Wenn sich unsere Verbindung
u. a. auf Prothetikkomponenten aus Titan, der
BEGO Kobalt-Chrom-Legierung Wirobond® MI
und BeCe CAD Zirkon XH stützen soll, dann freue
ich mich auf Deine Kontaktaufnahme, um Dich
näher kennenzulernen.

Neugierig geworden? Dann ruf mich einfach an:
0800-2028-000*

Ich komme auch gerne zu Dir!

*kostenfrei aus dem deutschen Festnetz

BEGO 
Miteinander zum Erfolg

Referenten/Moderatoren/Vorsitzende

Dr. Karl-Ludwig Ackermann

Talstraße 23 · 70794 Filderstadt

Priv.-Doz. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas

Johannes-Gutenberg-Universität
Klinik für MKG-Chirurgie
Augustusplatz 2 · 55131 Mainz

Prof. Dr. Michael Amling

Institut für Osteologie und Biomechanik
Zentrum für experimentelle Medizin
Martinistraße 52 · 20246 Hamburg

Dr. Carmen Anding

Hirschengraben 9 · 3011 Bern

Dr. Claude Andreoni

Ärztelhaus am Schaffhauserplatz
Weinbergstraße 160 · 8006 Zürich

Prof. Gerwin Arnetzl

Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Klinische Abteilung für Prothetik
Auenbruggerplatz 12 · 8036 Graz

Robert Arnold

Universität Frankfurt
Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik/Zahnt. Labor
Theodor-Stern-Kai 7 · 60590 Frankfurt

Dipl.-Ing. Christin Arnold

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Universität Halle-Wittenberg
Grosse Steinstraße 19 · 06108 Halle (Saale)

ZTM Ralf Bahle

Missenerstraße 63 · 88299 Leutkirch

ZTM Ralf Barsties

Barsties & Barsties Dentallabor
Schwedter Straße 34 a · 10435 Berlin

Prof. Dr. Jürgen Becker

Heinrich-Heine-Universität
Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie
Moorenstraße 5 · 40225 Düsseldorf

Univ.-Prof. Dr. Nikolaus Behneke

Klinik für ZMK-Krankheiten
Abteilung für Zahnärztliche Prothetik
Augustusplatz 2 · 55131 Mainz

Priv.-Doz. Dr. Alexandra Behneke

Klinik für ZMK-Krankheiten
Abteilung für Zahnärztliche Prothetik
Augustusplatz 2 · 55131 Mainz

Dr. Wolfgang Bengel

Daisendorferstraße 12 · 88709 Meersburg

Priv.-Doz. Dr. Florian Beuer

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Goethestraße 70 · 80336 München

Priv. Doz. Dr. Dr. Felix Blake

MKG-Chirurgie
UKE Hamburg
Martinistraße 52 · 20246 Hamburg

Dr. Arne Für Boeckler

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Universität Halle-Wittenberg
Große Steinstraße 19 · 06108 Halle (Saale)

Dr. Dr. Martin Bonsmann

Königsallee 68 · 40212 Düsseldorf

Priv.-Doz. Dr. Kai-Hendrik Bormann

Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für MKG-Chirurgie
Carl-Neuberg-Straße 1 · 30625 Hannover

Prof. Dr. Dr. Andreas Bremerich

Klinik für MKG-Chirurgie
St.-Jürgen-Straße 1 · 28177 Bremen

Dr. Urs Brodbeck

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Herzogenmühlestraße 14 · 8051 Zürich

Maria Luisa Broseta

Department of Oral Surgery and Implant Dentistry
Theodor Stern Kai 7 · 60590 Frankfurt

Dr. Wolfram Bücking

Buchweg 14 · 88239 Wangen

Prof. Dr. Günter Dhom

Bismarckstraße 27 · 67059 Ludwigshafen

Dr. Josef Diemer

Marienstraße 3 · 88074 Meckenbeuren

Horst Dieterich

Praxis für Zahnheilkunde
Marktstraße 35 · 71364 Winnenden

Danke... für Ihr Vertrauen!

ICX⁺templant[®]
...das Volksimplantat...

ist unter den

Top 10

der meistverkauften Implantate in Deutschland,
im 1. Halbjahr 2010.

Laut internen Berechnungen auf Basis der veröffentlichten,
betriebswirtschaftlichen Kennzahlen der Wettbewerber.



59,1€*
je ICX-Implantat
Alle Längen,
alle Durchmesser
zzgl. MwSt.

**SILBERSPONSOR
der DGI**

**BRONZESPONSOR
der EAO**

**made in
Germany**

Service-Tel.: 02643 902000-0

medentis medical GmbH ·

D-53507 Dornau · Gartenstraße 12

www.templant.de

Implantatverlust



... muss nicht sein!

Durch Markerkeimanalysen und eine Bestimmung des individuellen Entzündungsrisikos können die wichtigsten Faktoren für die Entstehung der Periimplantitis bestimmt werden. Die Testergebnisse ermöglichen eine individualisierte und daher maximal erfolgreiche Therapie. Lassen Sie sich von den Vorteilen moderner Diagnostik überzeugen. Sie werden überrascht sein, wie einfach, schnell und sicher Erfolg sein kann!

Wie Sie das Periimplantitisrisiko verringern können, erzählen wir Ihnen gerne an unserem Stand Nr. 99!

Hain Lifescience GmbH

Hardwiesenstraße 1 | 72147 Nehren
 Kostenfreie Hotline: 00 800- 42 46 54 33
 Fax: 0 74 73- 94 51- 31
 E-Mail: info@micro-IDent.de
 www.micro-IDent.de



Stephan Domschke

Nobel Biocare Deutschland GmbH
 Stolberger Straße 200 · 50933 Köln

Dr. Dr. Dieter Edinger

Großer Burstah 31 · 20457 Hamburg

Dr. Constantin Eiffler

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
 Im Neuenheimer Feld 400 · 69120 Heidelberg

Priv.-Doz. Dr. Eva-Maria Engel

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
 Universitätsklinikum Tübingen
 Calwer Straße 7/7 · 72076 Tübingen

Dr. Clovis Faggion

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
 Im Neuenheimer Feld 400 · 69120 Heidelberg

Prof. Dr. Matthias Flach

FH Koblenz, Kompetenzzentrum für Rechnerintegrierte
 Produktentwicklung
 Konrad-Zuse-Straße 1 · 56075 Koblenz

Dörte Fraedrich

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
 Universität Halle-Wittenberg
 Grosse Steinstraße 19 · 06108 Halle (Saale)

Dr. Bertil Friberg

The Branemark Clinic
 Medicinaregatan 12 C · 413 90 Göteborg

Priv.-Doz. Dr. Anton Friedmann

Charité, Parodontologie
 Aßmannshauer Straße 4-6 · 14197 Berlin

Dr. Olaf Gabbert

Schröderstraße 85 · 69120 Heidelberg

Dr. Peter Gehrke

Praxis Prof. Dhom & Partner
 Bismarckstraße 27 · 67059 Ludwigshafen

Prof. Dr. Dr. Nils-Claudius Gellrich

Medizinische Hochschule Hannover
 Klinik für MKG-Chirurgie
 Carl-Neuberg-Straße 1 · 30625 Hannover

Dr. Martin Gollner

Praxis am Wilhelmsplatz
 Nibelungenstraße 3 · 95444 Bayreuth

Prof. Dr. Germán Gómez-Román

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Osianderstraße 2 - 8 · 72076 Tübingen

Prof. DDr. Robert Haas

Akademie für orale Implantologie
Lazarettgasse 19 · 1090 Wien

Dr. Gianni Hälg

Privatpraxis
San Bastiaun 2 · 7503 Samedan

Dr. Christian Hammächer

Praxiszentrum für Implantologie/Parodontologie und
Prothetik
Schumacherstraße 14 (im EBV-Carré) · 52062 Aachen

Prof. Dr. Christoph Hämmerle

Klinik für Kronen- und Brückenprothetik
Plattenstraße 11 · 8032 Zürich

Dr. Klaus Haselhuhn

Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde
Pauwelsstraße 30 · 52074 Aachen

Dr. Norbert Haßfurth

Lahnwegsberg 21 · 35435 Wettenberg/Launsbach

Dr. Manfred Hechler

Friedrichstraße 19 · 63739 Aschaffenburg

Prof. Dr. Dr. Max Heiland

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Postbrookstraße 103 · 27574 Bremerhaven

Dr. Herman Hidajat

Zahnklinik Schloss Schellenstein
Am Schellenstein 1 · 59939 Olsberg

Dr. Edgar Hirsch

Klinik für ZMK-Krankheiten
Röntgenabteilung
Nürnberger Straße 57 · 04103 Leipzig

Priv.-Doz. Dr. Stefan Holst

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Zahnklinik 2 - Zahnärztliche Prothetik
Glückstraße 11 · 91054 Erlangen

Dipl. Ing. Arne Hothan

Institut für Biomechanik
Technische Universität Hamburg-Harburg
Denickestraße 15 · 21073 Hamburg



Sofort mehr
Lebensqualität für
Ihre Patienten!

MDI: minimal invasiv, maximal effektiv

Mit einer von MDI Mini-Implantaten gestützten Prothese können Sie Ihren Patienten eine klinisch bewährte Lösung anbieten – vor allem jenen, die eine Behandlung bisher aus Angst oder Kostengründen abgelehnt haben! Die Implantate werden minimalinvasiv eingebracht und sind in der Regel sofort belastbar.

- ideal zur definitiven Prothesenstabilisierung
- millionenfach bewährtes System
- umfangreiches Weiterbildungsprogramm

Vertrauen Sie der Expertise von 3M ESPE und überzeugen Sie sich von den Vorteilen des MDI Implantatsystems.

MDI-Hotline: 0800 4683200
(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)



MDI

3M ESPE

Dr. Oliver Hugo

Am Zeughaus 40 · 97421 Schweinfurt

Dr. Gerhard Iglhaut

Bahnhofstraße 20 · 87700 Memmingen

Prof. Dr. Jochen Jackowski

Abteilung für Zahnärztliche Chirurgie
und Poliklinische Ambulanz
Alfred-Herrhausen-Straße 50 · 58448 Witten

Dr. Uwe Jaenisch

Berliner Straße 59 · 16540 Hohen Neuendorf

Dr. Dr. Wolfgang Jakobs

Bahnhofstraße 54 · 54662 Speicher

Priv.-Doz. Dr. Ronald Jung

Klinik für Kronen- und Brückenprothetik
Plattenstraße 11 · 8032 Zürich

Dr. Dogan Kaner

Charité, Parodontologie
Aßmannshauer Straße 4-6 · 14197 Berlin

Prof. Dr. Matthias Kern

Christian-Albrechts-Universität
Klinik für Zahnärztliche Prothetik,
Propädeutik u. Werkstoffkunde
Arnold-Heller-Straße 16 · 24105 Kiel

Dr. Ali-Reza Ketabi, MSc

Epplestraße 29 a · 70597 Stuttgart

Dr. Dr. Martin Keweloh

Praxisklinik für MKG-Chirurgie
Wetzgauer Straße 73 · 73557 Mutlangen

Prof. Dr. Fouad Khoury

Privatklinik Schloss Schellenstein
Am Schellenstein 1 · 59939 Olsberg

Priv.-Doz. Dr. Dr. Andreas Kolk

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Ismaninger Straße 22 · 81675 München

Dr. Andreas Koob

Schillerstraße 10 · 67256 Weisenheim

Dr. Gerd Körner

Niedernstraße 16 · 33602 Bielefeld

Dr. Mischa Krebs

Department of Oral Surgery and Implant Dentistry
Theodor-Stern-Kai 7 · 60590 Frankfurt

MARATHON UNTER DREI STUNDEN,
VIP-PLÄTZE BEIM **BOX-KAMPF**
UND EIN SICHERES IMPLANTAT

Das Leben ist ein Wettkampf. Camlog hat die Nase vorn.
Weitere Infos: www.camlog.de

a perfect fit™

camlog

Prof. Dr. Dr. Bernd Kreuzer

Friedrichstraße 19 · 63739 Aschaffenburg

Dr. Joachim Kreuzer

Friedrichstraße 19 · 63739 Aschaffenburg

ZTM Andreas Kunz

Dentallabor

Andreas Kunz Zahntechnik

Schumannstraße 1 · 10117 Berlin

Dr. Stefan Lachmann

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Universitätsklinikum Tübingen

Calwer Straße 7/7 · 72076 Tübingen

Prof. Dr. Hans Christoph Lauer

Universität Frankfurt

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Theodor-Stern-Kai 7 · 60590 Frankfurt

Univ.-Prof. Dr. Martin Lorenzoni

Zahnmedizinisches Zentrum Zürich Nord

Abteilung für Zahnersatzkunde

Auenbruggerplatz 12 · 8036 Graz

ZTM Hans-Joachim Lotz

Kreuzstraße 6 · 97990 Weikersheim

Yoshinobu Maeda, DDS, PhD

Osaka University, Faculty of Dentistry

Department of Prosthodontics and Oral Rehabilitation

1-8 Yamadoaka, Suita, Osaka, 565-0871 Japan

Dr. Frank Maier, MSc

Zahngesundheit im Loretto

Hechinger Straße 67 · 72072 Tübingen

Priv.-Doz. Dr. Dr. Peter Maurer

Ruhr Universität

Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

In der Schornau 23 - 25 · 44892 Bochum

Dr. Kestin Merkle

Bleichstraße 6-8 · 76593 Gernsbach

Dr. Christian Mertens

MKG-Chirurgie

Im Neuenheimer Feld 400 · 69120 Heidelberg

Christian Mesmer

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik

Universitätsklinikum Tübingen

Calwer Straße 7/7 · 72076 Tübingen

QUALITÄT VERBINDET
QUALITY CONNECTS

ATLANTIS™

Atlantis™ CAD/CAM-Abutments

So individuell wie Ihre Patienten



Mit freundlicher Genehmigung von Dr. Julián Osorio

Suchen Sie die optimale Lösung für zementierte Implantatversorgungen? Atlantis™ ist die Antwort.

Mit der einzigartigen Atlantis VAD™ (Virtual Abutment Design) Software werden die Abutments nach der Form der fertigen Zahnkrone gestaltet. Das Ergebnis ist ein Abutment mit außergewöhnlicher Funktion und Ästhetik.

Atlantis bietet folgende Vorteile:

- **Herausragende Funktion und Ästhetik** – fast so wie der natürliche, präparierte Zahn
- **Einfache, restaurative Vorgehensweise** mit reduzierten Behandlungszeiten – Sie nehmen einfach einen Abdruck und senden ihn an Ihr Dentallabor
- **Keine Lagerhaltung von Abutments**
- **Für die meisten gängigen Implantatsysteme** in den Materialien Zirkonoxid, Titan oder titannitrid-beschichtetem Titan erhältlich

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.atlantisabutment.de

Besuchen Sie unseren Workshop

am 25. November 2010 · 14.30 bis 17.30 Uhr · Saal E/2. OG

Thema: **Wissenswertes für Chirurgie und Prothetik – Wie individuell kann der Patient versorgt werden?**

Referenten: Dr. K. H. Bormann, OA, Hannover
Dr. P. G. Rauch, MSc., Melsungen
Dr. F. P. Nothdurft, OA, Homburg/Saar

ASTRATECH
DENTAL
get inspired

ASTRA
ASTRATECH

A company in the
AstraZeneca Group

Dr. Björn Möller

Klinik für MKG-Chirurgie
Arnold-Heller-Straße 16 · 24105 Kiel

Michael Möller

ETH Zürich
IMES - Center of Mechanics
Tannenstraße 3 · 8092 Zürich

Prof. Dr. Michael Morlock

Institut für Biomechanik
Technische Universität Hamburg-Harburg
Denickestraße 15 · 21073 Hamburg

Cornelia Katharina Müller

University Hospital Jena
Oral and Maxillofacial Surgery
Erlanger Allee 101 · 07747 Jena

Dr. Christoph Müller

Department of Oral Surgery and Implant Dentistry
Theodor-Stern-Kai 7 · 60590 Frankfurt

Dr. Dr. Rabih Nahas

Martinistraße 31 · 28195 Bremen

Prof. Dr. Georg-Hubertus Nentwig

Department of Oral Surgery and Implant Dentistry
Theodor-Stern-Kai 7 · 60590 Frankfurt

Dr. Joel Nettey-Marbell

Zahnklinik Schloss Schellenstein
Am Schellenstein 1 · 59939 Olsberg

Dr. Hans-Joachim Nickenig

Flughafenstraße 1 · 51127 Köln-Wahn

Dr. Frank Phillip Nothdurft

Klinik und Poliklinik für ZMK-Heilkunde
Abteilung für Zahnärztliche Prothetik
Campus Homburg/Gebäude 71 N · 66421 Homburg

Michael Oefner

TALKtrainer
Dorfplatz 354 · 5063 Wölfinswil

Dr. Dr. Winand Olivier

Osterfelder Straße 157 · 46242 Bottrop

Dr. Dr. Christoph Pautke

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Ismaninger Straße 22 · 81675 München

Prof. Dr. Christof Pertl

Zahnärztliche Praxisgemeinschaft
Brandhofgasse 24 · 8010 Graz

Priv.-Doz. Dr. Christian Plank

Institute for Experimental Oncology and Therapy Research
Ismaninger Straße 22 · 81675 München

Dr. Nora Prochnow

Ruhr Universität
Institut für Anatomie
Universitätsstraße 150 · 44780 Bochum

Dr. Christian Ramel

Klinik für Kronen- und Brückenprothetik
Plattenstraße 11 · 8032 Zürich

Prof. Dr. Peter Rammelsberg

Department of Prosthodontics
University of Heidelberg
Im Neuenheimer Feld 400 · 69120 Heidelberg

Dr. Ashkan Rashad

Ruhr Universität
Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie
In der Schornau 23 - 25 · 44892 Bochum

Dr. Petra Rauch, MSc

Am Bitzen 6 · 34212 Melsungen

Prof. Dr. Dr. Torsten E. Reichert

Klinik für MKG-Chirurgie
Franz-Josef-Strauss-Allee 11 · 93053 Regensburg

Dr. Bernd Reiss

Hauptstr. 2 · 76316 Malsch

Prof. Dr. Ernst-Jürgen Richter

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Pleicherwall 2 · 97070 Würzburg

Dr. Ole Richter

Klinik am Johannisbollwerk
Johannisbollwerk 20 · 20459 Hamburg

Dr. Björn Riecke

Klinik für MKG-Chirurgie
Martinistraße 52 · 20246 Hamburg

Prof. Dr. Dr. Dieter Riediger

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Pauwelsstraße 30 · 52074 Aachen



ROXOLID™

DIE NEUE „DNS“

VON IMPLANTATMATERIALIEN

ROXOLID™ – Exklusiv für die Anforderungen von Implantologen entwickelt. Roxolid™ bietet ■ Vertrauen beim Setzen von Implantaten mit kleinem Durchmesser ■ Flexibilität mit mehr Behandlungsoptionen ■ Entwickelt für gesteigerte Patientenakzeptanz von Implantatbehandlungen



**BESUCHEN SIE UNSEREN
WORKSHOP**
"ÄSTHETISCH VERSORGEN –
ÄSTHETISCH FOTOGRAFIEREN"
Dr. Bruno Schmid, CH-Belp &
Dr. Wolfgang Bengel, Meersburg

Näheres zum Straumann-Workshop erfahren Sie unter **0761-4501-480**

COMMITTED TO
SIMPLY DOING MORE
FOR DENTAL PROFESSIONALS



ExpertEase™ von DENTSPLY Friadent:

PRÄZISION COMPUTERGESTÜTZTER IMPLANTOLOGIE
LEICHT GEMACHT

In Ihrer Praxis zählen die gleichen Werte wie auf der Planche: Position, Präzision, Perfektion. Mit der ExpertEase™ Komplettlösung aus Software + Bohrschablonen + Bohrersystem kommen Sie leichter und treffsicher zum Implantatenerfolg.

- Durch **einfache Planung** und ein **Mehr an Sicherheit** in der ExpertEase™ Software
- Durch ExpertEase™ Guides **für jede Patientensituation** und eine **präzise prothetisch orientierte Implantation**
- Durch **bis zur Implantatinsertion geführte** Sleeve-on-Drill™ Instrumente
- Durch **Rundumbetreuung** durch unser spezialisiertes technisches Beratungsteam

Interessiert? Informieren Sie sich über:

<http://expertease.dentsply-friadent.com>

MEHR INFOS
01805 374233

EXPERTEASE™ | **DENTSPLY**
FRIADENT

Creating Dental Excellence

Dr. Ralf Roessler

Praxis Prof. Dhom und Partner
Bismarckstraße 27 · 67059 Ludwigshafen

Priv.-Doz. Dr. Dr. Daniel Rothamel

Department of Oral and Maxillofacial Plastic Surgery
Kerpener Straße 62 · 50937 Köln

Dr. Narja Sahn

Universitätsklinik Düsseldorf
Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie
Moorenstraße 5 · 40225 Düsseldorf

Thore Santel

Universitätsklinik Düsseldorf
Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie
Moorenstraße 5 · 40225 Düsseldorf

Dr. Susanne Scherrer

Universität Genf
19, Barthélemy-Menn · 1205 Genf

Dr. Markus Schlee

Bayreuther Straße 39 · 91301 Forchheim

Prof. Dr. Dr. Henning Schliephake

Georg-August-Universität
Klinik für MKG-Chirurgie
Robert-Koch-Straße 40 · 37075 Göttingen

Prof. Dr. Dr. Rainer Schmelzeisen

Universitätsklinik für ZMK-Heilkunde
Klinik und Poliklinik für MKG-Chirurgie
Hugstetter Straße 55 · 79106 Freiburg

Alexander Schermund

Privatpraxis
Calwer Straße 7/7 · 72076 Tübingen

Dr. Bruno Schmid

Bayweg 3 · 3123 Belp

Dr. Sebastian Schmidinger

Bahnhofstraße 8 · 82226 Seefeld

Dr. Inge Schmitz

Ruhr Universität
Institut für Pathologie
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1 · 44789 Bochum

Dr. Tobias Schneider

Praxis Dr. Schmidinger, Dr. Schneider
Bahnhofstraße 8 · 82226 Seefeld

Dr. Stefan Schnitzer

Department of Oral Surgery and Implant Dentistry
Theodor Stern Kai 7 · 60590 Frankfurt

Prof. Dr. Dr. Stefan Schultze-Mosgau

University Hospital Jena
Oral and Maxillofacial Surgery
Erlanger Allee 101 · 07747 Jena

Priv.-Doz. Dr. Ralf Schulze

Klinik für ZMK-Krankheiten
Röntgenabteilung
Augustusplatz 2, Geb. 901 · 55131 Mainz

Priv.-Doz. Dr. Frank Schwarz

Poliklinik für Zahnärztliche Chirurgie und Aufnahme
Moorenstraße 5 · 40225 Düsseldorf

Dr. Stefanie Schwarz

ZMK-Kopfambulanz, Zahnärztliche Prothetik
Im Neuenheimer Feld 400 · 69120 Heidelberg

Josef Schweiger

Zahntechnisches Labor
der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Goethestraße 70 · 80336 München

Prof. Dr. Dr. h. c. Anton Sculean

Department of Periodontology
Dental School University of Berne
Freiburgstraße 7 · 3010 Bern

Prof. Dr. Jürgen M. Setz

Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Universität Halle-Wittenberg
Grosse Steinstraße 19 · 06108 Halle (Saale)

Priv.-Doz. Dr. Dr. Ralf Smeets

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Pauwelsstraße 30 · 52074 Aachen

Dr. Önder Solakoglu, MSc, MCD

Praxis Dr. Halben
Eulenkrukgpfad 17 · 22359 Hamburg

ZTM Hans-Jürgen Stecher

Am Anger 9 · 86879 Wiedergeltingen

Dr. Helmut Steveling

Implantatrium Gernsbach
Bleichstraße 6 · 76953 Gernsbach

NobelActive™

Ein neues richtungsweisendes Implantat



Prothetische Versorgung
mit Doppelfunktion

Integriertes
Platform Switching™

Knochenverdichtende
Eigenschaften

Hohe Primärstabilität,
selbst bei ungünstigen
Knochenverhältnissen

Anpassbare Implantat-
ausrichtung für eine
optimale Insertion

**DIE TIUNITE® OBER-
FLÄCHE - SEIT 10
JAHREN IN DER
PRAXIS BEWÄHRT
Neue Daten belegen die
langfristige Stabilität**

© Nobel Biocare 2019

Fünf Gründe für NobelActive, die Sie fühlen können. Das Gewindedesign von NobelActive verdichtet den Knochen mit jeder Drehung bei der Insertion und erhöht somit die Primärstabilität. Dank der selbstbohrenden Implantat Spitze kann die Implantatausrichtung angepasst werden, um die optimale Position der prothetischen Versorgung zu erzielen. Prothetiker profitieren von einer vielseitigen und sicheren Innenverbindung mit konischer Passung und integriertem Platform Switching. Dank der Prothetikverbindung mit Doppelfunktion lassen sich Einzelzahnversorgungen sowie kostengünstige Stegversorgungen einfach realisieren. Mit der breiten Palette von konfektionierten und individuellen prothetischen Komponenten bietet Ihnen NobelActive ein flexibles System für Versorgungen mit hervorragender Ästhetik. Nobel Biocare ist weltweit führend in innovativen, wissenschaftlich fundierten Lösungen im Dentalbereich.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Nobel Biocare Niederlassung vor Ort (Tel. 02 21-500 85-590) oder im Internet unter: www.nobelbiocare.com/nobelactive

Geistlich

Biomaterials

Die Nr.1 in der Knochenregeneration*

Geistlich
Bio-Gide[®]

Geistlich
Bio-Oss[®]



Priv.-Doz. Dr. Dr. Michael Stiller
Bayreuther Straße 36 · 10787 Berlin

Dr. Michael Stimmelmayer
Akademie für orale Implantologie
Josef-Heilingbrunner-Straße 2 · 93413 Cham

Dr. Dr. Roland Streckbein
IZI Institut für zahnärztliche Implantologie
Auf dem Schafsberg · 65549 Limburg

Dr. Dr. Philipp Streckbein
Universitätsklinikum Giessen
MKG-Chirurgie
Klinikstraße 29 · 35392 Gießen

Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden
Rotes Kreuz Krankenhaus gGmbH
Klinik für MKG-Chirurgie
Hansteinstraße 29 · 34121 Kassel

Dr. Daniel Thoma
Klinik für Kronen- und Brückenprothetik
Plattenstraße 11 · 8032 Zürich

Prof. Dr. Peter Thomas
Ludwig-Maximilian-Universität
Klinik für Dermatologie und Allergologie
Frauenlobstraße 9 - 11 · 80337 München

Priv.-Doz. Dr. Dr. Michael Thorwarth
University Hospital Jena
Oral and Maxillofacial Surgery
Erlanger Allee 101 · 07747 Jena

Prof. Dr. Dr. Wilfried Wagner
Universität Mainz
Klinik für MKG-Chirurgie
Augustusplatz 2 · 55131 Mainz

Fumihiko Watanabe, DDS, DSSC
The Nippon Dental University,
School of Life Dentistry at iigata
Department of Crown & Bridge
1-8 Hamaura-cho · Chuo-ku, Niigata 951-1500

Prof. Dr. Heiner Weber
Zentrum für ZMK-Heilkunde
Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Osianderstraße 2 - 8 · 72076 Tübingen

Univ.-Prof. Dr. Dr. H. Wehrbein
Johannes Gutenberg Universität
Poliklinik für Kieferorthopädie
Augustusplatz 2 · 55131 Mainz

* IDATA Market Report
2008 Deutschland

Geistlich Biomaterials
Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5
D-76534 Baden-Baden
Tel. 07223 9624-0
Fax 07223 9624-10
info@geistlich.de
www.geistlich.de

LEADING REGENERATION

Dr. Dr. Jochen Weitz

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Ismaninger Straße 22 · 81675 München

Dr. Dietmar Weng

Praxis für Zahnheilkunde Böhm & Weng
Maximilianstraße 17 · 82319 Starnberg

Prof. Dr. Dr. Jörg Wiltfang

Klinik für MKG-Chirurgie
Arnold-Heller-Straße 3 (Haus 26) · 24105 Kiel

Prof. Dr. Daniel Wismeijer

Department of Oral Function
Academy Center for Dentistry
Louwesweg 1 · 1066 Amsterdam

Prof. Dr. Stefan Wolfart

Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde
Pauwelsstraße 30 · 52074 Aachen

Prof. Dr. Dr. Klaus-Dietrich Wolff

Department of Oral and Maxillofacial Surgery
Ismaninger Straße 22 · 81675 München

Prof. Dr. Bernd Wöstmann

Zentrum für ZMK
Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik
Schlangenzahl 14 · 35392 Gießen

Prof. Dr. Murat Yildirim

Wilhelmstraße 23 - 25 · 52349 Düren

Dr. Orcan Yüksel

Bockenheimer Landstraße 92 · 60323 Frankfurt

Dr. Bernhard Zahn

Department of Oral Surgery and Implant Dentistry
Theodor-Stern-Kai 7 · 60590 Frankfurt

Univ.-Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller

Klinik und Poliklinik für Zahnärztliche MKG-Chirurgie
Kerpener Straße 62 · 50937 Köln

Prof. Dr. Axel Zöllner

Hörder Straße 352 · 58454 Witten

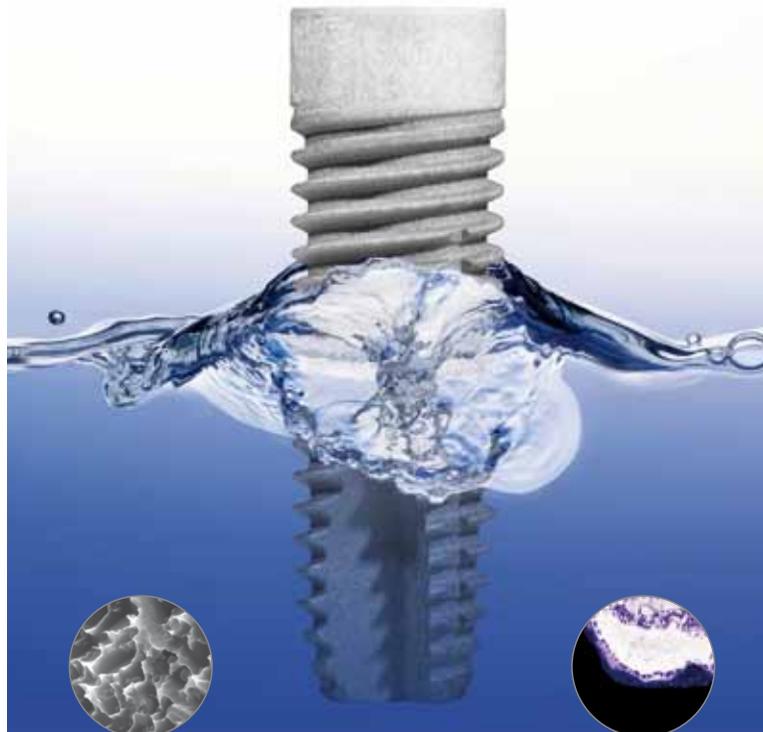
Prof. Dr. H. zur Hausen

Deutsches Krebsforschungszentrum
Im Neuenheimer Feld 242 · 69120 Heidelberg



Neoss ProActive™

– der sichere Weg



**Ideale Bedingungen für
knochenbildende Zellen:**

- Pro-aktive Zelladhäsion
- Beschleunigte Anlagerung
von Osteoblasten

**Knochen-Implantat-Kontakt
nach 3 Wochen:**

- Schnelle und starke Einheilung
- Erhöht die Qualität
der Knochenstruktur

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.neoss.com · Tel. 0221 55405-322

60 JAHRE OSSEOINTEGRATION

25. KONGRESS DER DGI // 24.–26.11.2001 DRESDEN

SOLIDES FUNDAMENT FÜR NEUES WISSEN

- Das Implantologie-Highlight 2011
- Die Plattform für den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis
- International renommierte Referenten
- Interdisziplinäre Themenvielfalt
- Internationale Fachmesse Implant Expo



Implant expo[®]
the dental implantology exhibition

Firma

Stand Nr.

Founding Goldsponsoren

Astra Tech GmbH	10
DENTSPLY Friadent GmbH	9
Deutscher Ärzte-Verlag GmbH	6
Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH	7
Nobel Biocare Deutschland GmbH	3
Straumann GmbH	8

Goldsponsoren

BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG	4
CAMLOG Vertriebs GmbH	5
Neoss GmbH	1
Zimmer Dental GmbH	2

Silbersponsoren

Artoss GmbH	17
BioHorizons GmbH	12
Biomet 3i Deutschland GmbH	13
Dentaurum Implants GmbH	15
Heraeus Kulzer GmbH	18
Medentis Medical GmbH	19
SIC invent Deutschland GmbH	88
stoma Dentalsysteme GmbH & Co. KG	16
Sybron Implant Solutions	20
Ziterion GmbH	14

**Kongressorganisation und Implant expo
im Auftrag des DGI e.V.**

youvivo GmbH

Karlstraße 60, 80333 München

Ansprechpartnerin: Erika Berchtold

Fon: +49 89 5505209-0, Fax: +49 89 5505209-2

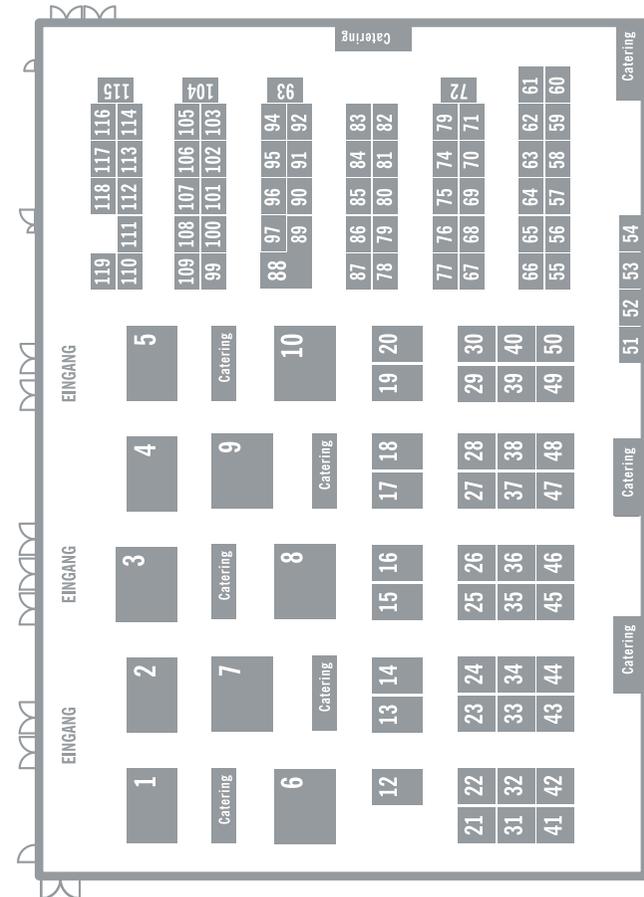
E-Mail: info@youvivo.com

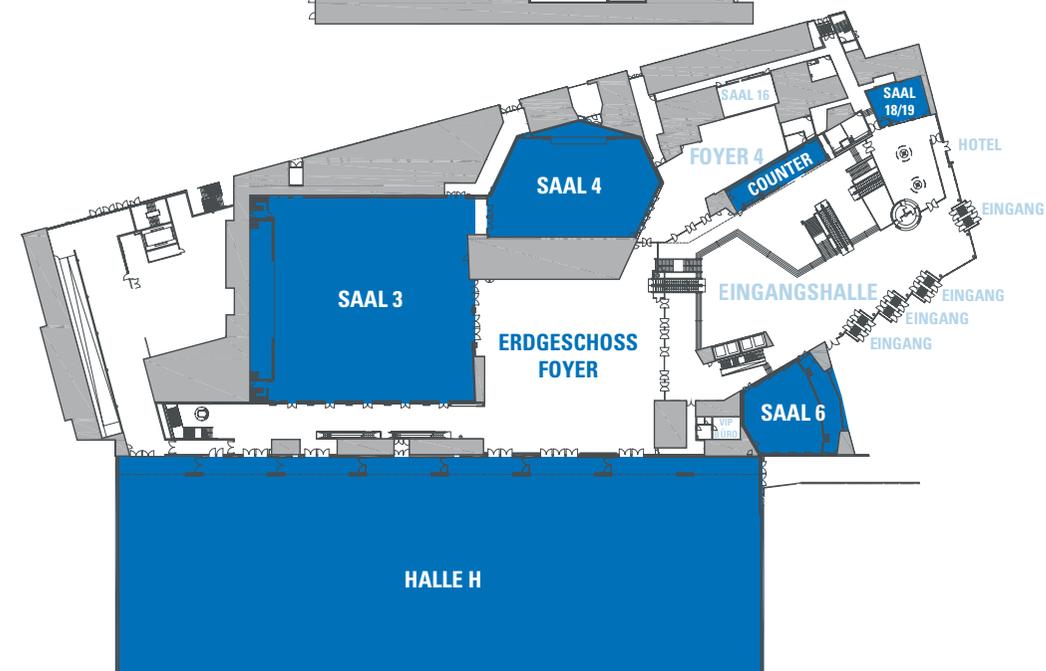
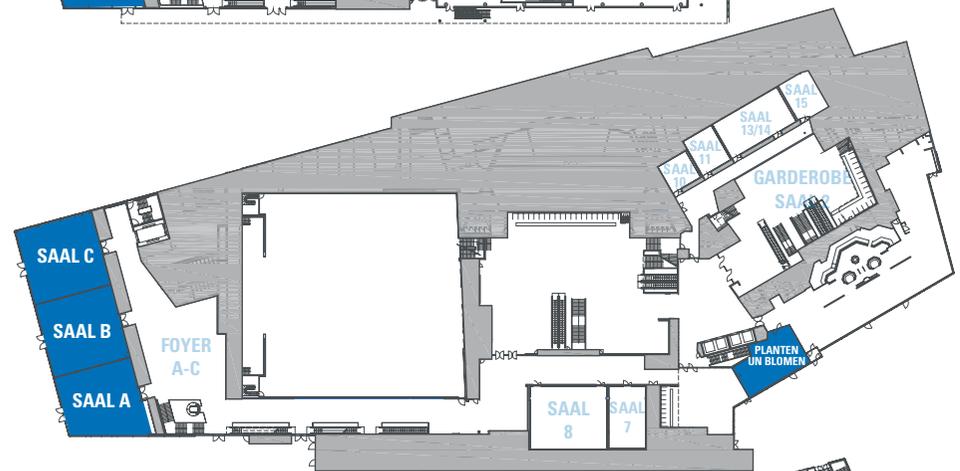
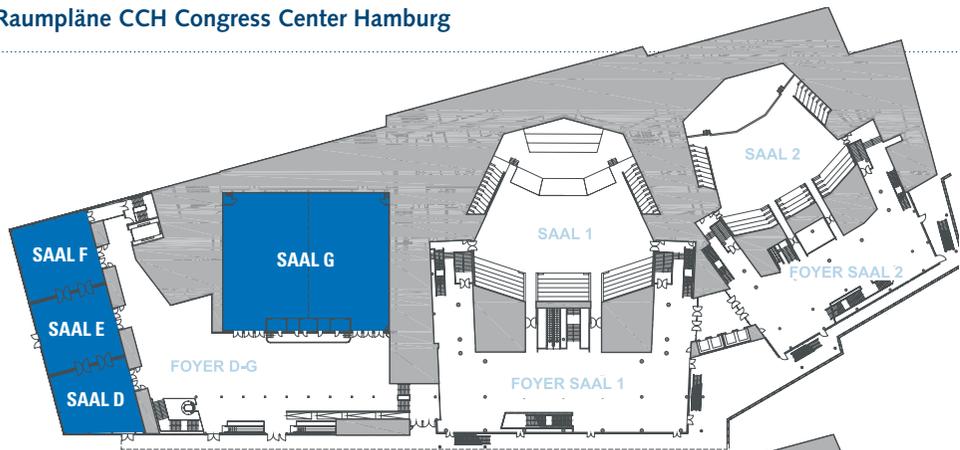
Firma	Stand Nr.
3M Espe	36
Acteon Germany GmbH	79
Aesculap AG	23
American Dental Systems GmbH	29
anaxdent GmbH	54
APW Akademie Praxis und Wissenschaft	117
Argon Dental Vertriebs Ges. mbh & Co. KG	87
B. Braun Melsungen AG	33
Bicon Europe Ltd.	53
Bioscientia Institut für Medizinische Diagnostik GmbH	107
Böse Dentale Spezialitäten	94
breident medical GmbH	77
brumaba GmbH & Co. KG	24
BTI Deutschland GmbH	30
C. HAFNER GmbH + Co. KG	90
CADstar GmbH	42
Champions-Implants GmbH	65
CMS Dental ApS	34
Curasan AG	104
DAISY Akademie + Verlag GmbH	48
DCI-Dental-Counseling GmbH	114
Dentale Kompetenz Birgit Stührenberg GmbH & KG	41
Dentegris Deutschland GmbH	82
Digital Tooth GmbH	69
DOT GmbH	32
DRS International GmbH	52
EMS electro Medical Systems GmbH	58
EOS Health Honorarmanagement AG	39
EVIDENT GmbH	102
FairImplant GmbH	47
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG	97
Hager & Meisinger GmbH	55
Hain Lifescience GmbH	99
Helmut Zepf Medizintechnik GmbH	66
Henry Schein Dental Depot GmbH	110
Hess Medizintechnik GmbH	72
H-G-EX GmbH	51
Hygitech	106
HZA	35
ic med GmbH	75
ieQ Health	59
Implant Direct Europe AG	28
Imtegra OHG	25
ITI International Team for Implantology	46
Ivoclar Vivadent GmbH	21
J. Morita Europe GmbH	60

Firma	Stand Nr.
JMP Dental GmbH	26
Johnson + Johnson GmbH	86
K.S.I.-Bauer-Schraube GmbH	96
KaVo Dental GmbH	81
Kea Software GmbH	118
Keystone Dental GmbH	76
M.I.S. Implants Technologies GmbH	31
Materialise Dental GmbH	44
Matricel GmbH	103
mectron Deutschland Vertriebs GmbH	27
MELAG/Dr. Mach	92
MIP Pharma GmbH	74
MPE Dental AG	68
Nouvag GmbH	112
NOVIG GmbH	37
Oemus Media AG	40
orangedental GmbH	85
osmed GmbH	101
Osstem Germany GmbH	45
Ostell AB	38
OT-Medical GmbH	80
Pfizer Pharma GmbH	95
Pharmatechnik GmbH & Co. KG	113
Pluradent AG & Co. KG	71
Promedia Medizintechnik A. Ahnfeldt GmbH	67
PVS dental GmbH	22
Quintessenz TV-Wartezimmer GmbH	49
Quintessenz Verlags-GmbH	83
Resorba Wundversorgung GmbH & Co. KG	61
Riemser Arzneimittel AG	111
Riss-Dental	43
seekda GmbH	116
Serag-Wiessner KG	100
Sicat GmbH & Co. KG	108
Sirona Dental Systems GmbH	84
solutio	57
steco-system-technik GmbH & Co. KG	73
Teamziereis GmbH	78
Thommen Medical Deutschland GmbH	119
Tigran Technologies AB	105
Trinon Titanium GmbH	91
UFSK-International OSYS GmbH	50
Ustomed Instrumente - Ulrich Storz GmbH & Co. KG	109
Verein innovativ-praktizierender Zahnmediziner/innen	56
Zahn-Kontakte	93
ZL-Microdent Attachment GmbH & Co. KG	89

Implant expo[®]
the dental implantology exhibition

AUSSTELLERÜBERSICHT IMPLANT EXPO 2010
HALLE H CCH CONGRESS CENTER HAMBURG





Implant expo
the dental implantology exhibition

INTERNATIONALE FACHMESSE IN DER IMPLANTOLOGIE 2010

PARALLEL ZUM 24. DGI KONGRESS

Informieren Sie sich über aktuelle Trends und zukünftige Entwicklungen in der Implantologie **Implant expo** – die Leitmesse für dentale Implantologie www.implantexpo.com

**KOSTENFREIER
MESSEZUTRITT!**



26.-27. NOVEMBER 2010
CCH CONGRESS CENTER HAMBURG

Am Dammtor / Marseiller Straße, 20355 Hamburg



KONTAKT youvivo GmbH, Karlstraße 60, D-80333 München www.youvivo.com